** EINGANGSBENACHRICHTIGUNG : FAX ERFOLGREICH EMPFANGEN **

EMPFANGSZEIT	REMOTE-CSID	DAUER	SEITEN	STATUS
31. Oktober 2011 10:18:22 GMT+01:00	+49 771 857107	2300	53	Empfangen

31/10/2011 09:41 STADT DONAUESCHINGEN (FAX)+49 771 857107 P.001

Allevo® Kommunalberatung
Wirtschafts- und Managementberatung für Kommunen

28. Oktober 2011

Große Kreisstadt Donaueschingen

Gebührenkalkulation | Abwasser für die Jahre 2010, 2011 und 2012

Erläuterungen

Inhaltsverzeichnis

1. Ausgangssituation/Beratungsauftrag 2
2. Öffentliche Einrichtung 2
3. Rechtsgrundlagen 3
4. Vorgehensweise 4
4.1. Kostenermittlung 4
4.2. Divisionskalkulation 4
5. Abschreibungen 5
6. Verzinsung des Anlagekapitals 6
7. Beteiligung 7
8. Straßenentwässerungsanteil 8
8.1. Straßenentwässerungsanteil aus kalkulatorischen Kosten 8
8.2. Straßenentwässerungsanteil aus Betriebskosten 9
9. Kostenaufteilung für Schmutz- und Niederschlagswasserbeseitigung 10
9.1. Aufteilung der kalkulatorischen Kosten 10
9.2. Aufteilung der Betriebskosten 11
10. Kostendeckung 12
11. Bemessungseinheiten 13
12. Gemeindebetreff 13
13. Starkverschmutzer 13
14. Ermessensentscheidungen 14

1. Ausgangssituation/Beratungsauftrag

Die Stadt Donaueschingen erteilte uns den Auftrag, eine Gebührenkalkulation für die zentrale Abwasserbeseitigung nach einem gesplitteten Gebührenmaßstab für die Schmutz- und Niederschlagswasserbeseitigung zu erstellen. Die Gebührenkalkulation soll die Jahre 2010, 2011 und 2012 jeweils in Form einer Einzeljahreskalkulation umfassen.

Bis Oktober 2011 fanden mehrere Besprechungen zur Erstellung der Gebührenkalkulation statt, in denen uns Frau Siemers und Herr Kuntz von der Stadtverwaltung und Herr Schmitt vom Gemeindeverwaltungsverband die nötigen Auskünfte gaben und uns mit Unterlagen unterstützten. Für die angenehme und konstruktive Zusammenarbeit möchten wir uns herzlich bedanken.

2. Öffentliche Einrichtung

Bei der zentralen Abwasserbeseitigung handelt es sich gemäß § 1 Abs. 1 der Abwassersatzung der Stadt Donaueschingen um eine öffentliche Einrichtung.

3. Rechtsgrundlagen

Die vorliegende Gebührenkalkulation beruht auf den §§ 13, 14 und 17 Kommunalabgabengesetz (KAG). Danach können die Gemeinden für die Benutzung ihrer öffentlichen Einrichtungen Benutzungsgebühren erheben.

Über die Höhe des Gebührensatzes hat der Gemeinderat als zuständiges Rechtsetzungsorgan innerhalb der gesetzlichen Schranken nach pflichtgemäßem Ermessen zu beschließen. Voraussetzung für eine sachgerechte Ermessensausübung ist eine Gebührenkalkulation, aus der die kostendeckende Gebührensatzobergrenze hervorgeht. Die Gebühren dürfen dabei höchstens so bemessen werden, dass die nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen ansatzfähigen Kosten der Einrichtung gedeckt werden (Kostenobergrenze). Hierzu gehören die Kosten für den laufenden Betrieb sowie eine angemessene Verzinsung des Anlagekapitals und Abschreibungen.

Bisher wurden in der Stadt Donaueschingen die Abwassergebühren für die Schmutz- und Niederschlagswasserbeseitigung auf der Grundlage des Frischwasserbezugs bemessen. Dabei wurde unterstellt, dass die Menge des Niederschlagswassers, das von Dächern und befestigten Flächen in die öffentliche Abwasserbeseitigungsanlagen gelangt, jeweils in einer etwa gleichen Relation zur Menge des bezogenen Frischwassers steht. Der Verwaltungsgerichtshof Baden-Württemberg hat in seinem Urteil vom 11.03.2010 – 2 S 2938/08 festgestellt, dass von dieser Annahme selbst in kleineren Gemeinden nicht ausgegangen werden kann. Die Menge des durch die öffentlichen Abwasseranlagen abzuleitenden Niederschlagswassers ist davon abhängig, wie groß die versiegelte oder teilversiegelte Fläche des Grundstücks des Gebührenpflichtigen ist. Diese Größe ist unabhängig von der Menge des bezogenen Frischwassers. Der bisherige Gebührenmaßstab verstößt damit gegen den Gleichheitsgrundsatz des Art. 3 Abs. 1 des Grundgesetzes sowie das Äquivalenzprinzip. Für die Städte und Gemeinden hat dies zur Folge, dass statt einer einheitlichen Abwassergebühr eine Schmutzwasser- und eine Niederschlagswassergebühr mit unterschiedlichen Gebührenmaßstäben erhoben werden muss (gesplittete Abwassergebühr). Auch wenn es in Donaueschingen zum reinen Frischwassermaßstab ergänzend eine Ermäßigung für Großeinleiter von Schmutzwasser und einen Aufschlag für Großeinleiter für Niederschlagswasser gab, um eine gewisse gerechtere Umverteilung zu erwirken, ist der Maßstab entsprechend anzupassen. In der vorliegenden Kalkulation wurde die Berechnung der Abwassergebühren erstmals auf der Grundlage eines getrennten Gebührenmaßstabs durchgeführt.

4. Vorgehensweise

4.1. Kostenermittlung

Bei der Ermittlung der nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen ansatzfähigen Kosten für das Jahr 2010 haben wir uns an das vorläufige Ergebnis der Erfolgsrechnung 2010 und für die Jahre 2011 und 2012 an die Vorgaben des Erfolgsplans 2011 und 2012 gehalten.

Für die Ermittlung der ansatzfähigen kalkulatorischen Kosten wurden die Anlagenachweise Stand 31.12.2010 zugrunde gelegt und anhand der voraussichtlichen Zugänge laut Finanzplanung bis zum Ende des Berechnungszeitraums weiterberechnet.

4.2. Divisionskalkulation

Die so ermittelten Kosten werden durch die uns von der Stadt mitgeteilten geschätzten Leistungseinheiten der Schmutz- und Niederschlagswasserbeseitigung geteilt, um die Gebührensatzobergrenze zu ermitteln.

Schema Schmutzwassergebühr:

$$\text{Gebührensatzobergrenze Schmutzwassergebühr} = \frac{\text{voraussichtlich gebührenfähige Kosten Schmutzwasserbeseitigung}}{\text{voraussichtliche Schmutzwassermenge}}$$

Schema Niederschlagswassergebühr:

$$\text{Gebührensatzobergrenze Niederschlagswassergebühr} = \frac{\text{voraussichtlich gebührenfähige Kosten Niederschlagswasserbeseitigung}}{\text{voraussichtliche überbaute und darüber hinaus versiegelte Fläche}}$$

5. Abschreibungen

Mit den "angemessenen Abschreibungen" soll die tatsächliche Abnutzung betriebsnotwendiger Anlagen durch den Gebrauch wertmäßig erfasst und als Kosten auf die einzelnen Jahre der mutmaßlichen Nutzungsdauer aufgeteilt werden. Nach § 14 Abs. 3 KAG dürfen die Kosten nur mit ihrem Anschaffungs- oder Herstellungswert in die Gebührenkalkulation aufgenommen werden (Nominalwertprinzip; Ausnahme ist Artikel 5 Abs. 2 des KAG Änderungsgesetzes vom 25. April 1978). § 14 Abs. 3 Satz 4 KAG gestattet mit der Brutto- oder Nettomethode wahlweise zwei Abschreibungsverfahren.

Die Stadt Donaueschingen schreibt ihre Anlagen im Abwasserbereich nach dem Bruttoverfahren ab, das heißt, dass Beiträge, Zuweisungen und Zuschüsse Dritter als Ertragszuschüsse passiviert und jährlich mit einem durchschnittlichen Auflösungssatz aufgelöst werden. Kapitalzuschüsse werden nicht aufgelöst, weil sie ausdrücklich nur die Finanzkraft der Stadt stärken sollen.

Die Abschreibungs- und Auflösungssätze für die Zugänge im Anlagevermögen wurden in der vorliegenden Kalkulation mit Durchschnittswerten angesetzt. Die Abschreibungen und Auflösungen für bestehendes Anlagevermögen wurden in gleicher Höhe wie bisher beibehalten. Die Stadt schreibt ihr Anlagevermögen monatsgenau ab. Da sich der Zugangszeitpunkt aus heutiger Sicht nicht monatsgenau prognostizieren lässt, wird für Zwecke der Gebührenkalkulation die Abschreibung für neu hinzukommende Anlagegüter jeweils im Jahr des Zugangs mit 25 % eines Jahresbetrags und ab dem Folgejahr mit dem vollen Abschreibungssatz berücksichtigt.

6. Verzinsung des Anlagekapitals

Den Kapitalzinsen wird das um Beiträge, Zuweisungen und Zuschüsse gekürzte Anlagekapital zugrunde gelegt. Dieses wiederum ergibt sich aus den um die Abschreibungen gekürzten Anschaffungs- oder Herstellungskosten zuzüglich der Anschaffungskosten der Grundstücke (§ 14 Abs. 3 Satz 2 KAG).

Durch die Wahl der Organisationsform des Eigenbetriebs sind die Fremdzinsen dem Eigenbetrieb eindeutig zugeordnet und können genau veranschlagt werden. Nach Mitteilung der Verwaltung sollen deshalb in der Gebührenkalkulation anstelle der kalkulatorischen Verzinsung des Anlagekapitals die tatsächlichen Fremdzinsen berücksichtigt werden.

Die Höhe der einzustellenden Fremdzinsen wurde dem Ansatz des Erfolgsplans entnommen und anhand der Angaben der Verwaltung zur Zinsentwicklung für den Bemessungszeitraum weiterentwickelt.

Gemäß § 12 Abs. 3 Eigenbetriebsgesetz (EigBG) soll der Eigenbetrieb eine marktübliche Verzinsung des Eigenkapitals erwirtschaften. Unter den Begriff des Eigenkapitals fallen das Stammkapital und die Rücklagen. Nach Mitteilung der Stadt soll auf eine Verzinsung der Rücklage in Höhe von zuletzt 1.097.412 € lt. Bilanz zum 31.12.2010 verzichtet werden.

7. Beteiligung

Die Stadt Donaueschingen ist am **Gemeindeverwaltungsverband Donaueschingen** beteiligt. Der größte Teil des Abwassers der Stadt wird in der Verbandskläranlage gereinigt. Der Zweckverband hat auch die erforderlichen Verbandsbecken und die Druckleitung (MW-Sammler) zur Kläranlage errichtet und ist für Unterhalt und Betrieb der Anlagen zuständig. **Weitere** Zuleitungssammler werden nicht vom Verband betrieben. Diese fallen nach Abschnitt VII .2. Abs. 2 der Verbandssatzung in den Zuständigkeitsbereich der angeschlossenen Städte und Gemeinden. In der Gebührenkalkulation sind die auf die Stadt entfallenden anteiligen Kosten (kalkulatorische Kosten und Betriebskosten) am Zweckverband zu berücksichtigen.

Durch den Verband werden die sich ergebenden **jährlichen investitionsbezogenen Kosten** (Abschreibungen abzüglich der Auflösungen der Staatszuschüsse sowie Darlehenszinsen) für die **Kläranlage,** den **Zuleitungssammler** sowie für **40 % der Baukosten des Verbandsbeckens** nach dem **Verhältnis der jeweiligen Abwassermengen** (Anteil Donaueschingen im Jahr 2002 = 51,1452 %, 2003 = 50,4518 %, 2004 = 49,3308 %, 2005 = 50,0837 %, 2006 = 50,0477 %, 2007 49,6434 %, 2008 49,8898 % und 2009 49,6433 %) auf die angeschlossenen Städte und Gemeinden umgelegt. Die jährlichen Aufwendungen für **60 % der Baukosten des Verbandsbeckens** werden entsprechend der Nutzungsanteile umgelegt. Hier sind für Donaueschingen **77 %** angesetzt.

Die **anteiligen Betriebskosten** werden nach der Verbandssatzung ebenfalls getrennt nach dem Umlageschlüssel für Abschreibungen aufgebracht. Die Umlage des GVV enthält neben den Kosten der laufenden Unterhaltung (Betriebskosten) auch Abschreibungen und Zinsen. Da für Betriebskosten und kalkulatorische Kosten unterschiedliche Abzugssätze für den Straßenentwässerungsanteil anzusetzen sind, wird die eingestellte Umlage in Betriebskosten und kalkulatorische Kosten aufgeteilt. Die zu erwartende Betriebskostenumlage für das Jahr 2010 wurde uns durch die Umlageabrechnung vom Verband mitgeteilt, für die Jahre 2011und 2012 haben wir uns am Wirtschaftsplan 2011 orientiert und den voraussichtlichen Anteil für die Stadt Donaueschingen berechnet. Für die Erstellung der Kalkulation wurden die Betriebskostenanteile für die Große Kreisstadt Donaueschingen auf dieser Grundlage ermittelt. Der Anteil der Stadt Donaueschingen wurde dabei entsprechend der Handhabung des GVV für die Zukunftsprognose der Jahre 2010 und 2011 auf Wunsch der Stadtverwaltung mit dem zuletzt festgestellten Anteil aus 2010 in Höhe von **49,1288 %** ermittelt.

8. Straßenentwässerungsanteil

In § 17 Abs. 3 KAG wird bestimmt, dass der Straßenentwässerungsanteil durch eine Absetzung auf der Kostenseite berücksichtigt werden muss.

8.1. Straßenentwässerungsanteil aus kalkulatorischen Kosten

Aus den **kalkulatorischen Kosten** ist der Abzug des Straßenentwässerungsanteils so vorzunehmen, wie dies im Bereich der Beitragskalkulation praktiziert wird.

Der Anteil der Straßenentwässerung im **Mischsystem** wurde entsprechend der ortsspezifischen kostenorientierten Berechnung nach dem Dreikanalsystem in Höhe von **25 %** übernommen. Nach Information der Stadt sind die in dieser Berechnung gewählten repräsentativen Gebiete weiterhin repräsentativ für die Stadt. Eine Überarbeitung der Berechnung ist aus diesem Grund nicht erforderlich.

Für die Anteile an den **Zuleitungssammlern (Mischwasser)** und an den **Regenüberlaufbecken (Mischwasser)** wurde dieser Abzugssatz von **25 %** aus den kalkulatorischen Kosten übertragen.

Bei einem Trennsystem werden aus den Kosten der **Regenwasserkanäle** für die Straßenentwässerung **50 %** abgesetzt (BVerwG Urteil vom 09.12.1983 sowie vom 18.07.1985).

Entsprechend der Vorgehensweise in der Globalberechnung wird aus den reinen **Kläranlagenkosten** ein Satz von **5 %** für die Straßenentwässerung in Abzug gebracht (VGH Baden-Württemberg, Urteil vom 02.10.1986 und andere).

Hausanschlüsse – Grundstücksanschlüsse Abwasserbeseitigung

Die Grundstücksanschlüsse (Hausanschlüsse, die in öffentlichen Verkehrs- und Grünflächen verlaufen) sind Teil der öffentlichen Einrichtung und werden über Beiträge finanziert (siehe § 12 Abs. 2 Abwassersatzung). Die im Anlagenachweis enthaltenen Grundstücksanschlusskosten wurden für die Berechnung des Straßenentwässerungsanteils nach Handhabung der Stadt in Höhe von **15 %** der Abschreibung und Verzinsung für Mischwasser- und Regenwasserkanäle abgezogen.

8.2. Straßenentwässerungsanteil aus Betriebskosten

Im Bereich der **Betriebskosten** besteht grundsätzlich die Möglichkeit, den Straßenentwässerungsanteil nach einer kostenorientierten- oder einer abflussmengenorientierten Methode zu ermitteln. In der Stadt Donaueschingen wird der Straßenentwässerungsanteil aus Betriebskosten nach der abflussmengenorientierten Methode berechnet.

Hier gibt der Gemeindetag mit der abflussmengenorientierten Musterberechnung der Vedewa für den Straßenentwässerungsanteil als repräsentativen Wert einen Prozentsatz von **13,5 %** für die Kosten der **Mischwasserkanalisation**, der **Zuleitungssammler** und der **Regenbecken** sowie einen Prozentsatz von **1,2 %** für die **Kläranlagen** an. Diese Sätze werden von der Verwaltung ebenfalls als repräsentativ für die Stadt erachtet und wurden daher für die vorliegende Kalkulation übernommen.

Bei einem Trennsystem lässt sich aus der Musterberechnung der Vedewa für die Kosten der **Regenwasserkanäle** ein Prozentsatz von **27 %** ableiten. Dementsprechend wurde dieser Satz in der Kalkulation angesetzt.

9. Kostenaufteilung für Schmutz- und Niederschlagswasserbeseitigung

Für die Berechnung der Schmutz- und Niederschlagswassergebühren ist eine Aufteilung der Kosten erforderlich. Hierfür können mittlere Erfahrungswerte nach einer Veröffentlichung des Gemeindetages oder soweit vorhanden die Ergebnisse ortsspezifischer Berechnungen herangezogen werden.

Für die Ermittlung der Schmutz- und Niederschlagswasserkostenanteile aus den kalkulatorischen Kosten wird die ortsspezifische Berechnung herangezogen.

Die Ermittlung der Schmutz- und Niederschlagswasserkostenanteile orientiert sich in Abstimmung mit der Verwaltung für die Betriebskosten am Urteil 2 S 136/10 des VGH BW vom 20.09.2010, in dem die Mittelwerte aus der Veröffentlichung des Gemeindetags in der BWGZ 21/2001 bestätigt werden. Die dort ausgewiesenen Aufteilungsschlüssel beziehen sich auf die verbleibenden gebührenfähigen Kosten nach Abzug des Straßenentwässerungskostenanteils.

9.1. Aufteilung der kalkulatorischen Kosten

Der Anteil der Straßenentwässerung an den kalkulatorischen Kosten der Mischwasserkanäle ergibt sich aus einer ortspezifischen kostenorientierten Musterberechnung aus dem Jahr 1988. Hier werden bereits die Kostenanteile des Grundstücksoberflächenwassers ausgewiesen. Bei dem Verteilungsverhältnis für die kalkulatorischen Kosten der Mischwasserkanäle ist somit das Verhältnis der Schmutz- und Grundstücksoberflächenwasserkostenanteile anzusetzen:

	Schmutzwasser		**Grundstücksoberflächenwasser**	
Baugebiet Störling	491.282,74 DM	62,5 %	294.273,24 DM	37,5 %
Baugebiet Äußere Röte	198.034,44 DM	63,5 %	113.818,57 DM	36,5 %
Baugebiet Rebberg / Grüningen	171.051,21 DM	60,4 %	112.170,74 DM	39,6 %
Mittelwert		**62,1 %**		**37,9 %**

Das Verteilungsverhältnis für die **Mischwasserkanäle** beträgt somit **62,1 %** für die **Schmutzwasserbeseitigung** zu **37,9 %** für die **Niederschlagswasserbeseitigung**. Es wird auch auf die kalkulatorischen Kosten der **Zuleitungssammler** und der **Regenüberlaufbecken** übertragen.

Die kalkulatorischen Kosten der **Schmutzwasserkanäle** werden zu **100 %** der **Schmutzwasserbeseitigung**, die kalkulatorischen Kosten der **Regenwasserkanäle** zu **100 %** der **Niederschlags-**

wasserbeseitigung zugerechnet. Hier wird jeweils ausschließlich Schmutzwasser beziehungsweise Niederschlagswasser abgeleitet.

Das Verteilungsverhältnis für **Kläranlagen** beträgt nach der Veröffentlichung des Gemeindetags **90 %** für die **Schmutzwasserbeseitigung** zu **10 %** für die **Niederschlagswasserbeseitigung.**

9.2. Aufteilung der Betriebskosten

Bezüglich der Betriebskosten ergibt sich nach der Veröffentlichung des Gemeindetags für die **Mischwasserkanäle** eine Aufteilung der Betriebskosten nach dem Verteilungsverhältnis von **50 %** für die **Schmutzwasserbeseitigung** zu **50 %** für die **Niederschlagswasserbeseitigung**. Es wird auch auf die Betriebskosten der **Zuleitungssammler** und der **Regenbecken** übertragen.

Die Betriebskosten der **Schmutzwasserkanäle** werden zu **100 %** der **Schmutzwasserbeseitigung**, die Betriebskosten der **Regenwasserkanäle** zu **100 %** der **Niederschlagswasserbeseitigung** zugerechnet. Hier wird ausschließlich Schmutzwasser beziehungsweise Niederschlagswasser abgeleitet.

Das Verteilungsverhältnis für die Betriebskosten der **Kläranlagen** beträgt **90 %** für die **Schmutzwasserbeseitigung** und **10 %** für die **Niederschlagswasserbeseitigung.**

10. Kostendeckung

Bei der Gebührenkalkulation gilt das Kostendeckungsprinzip, das heißt, dass maximal eine Kostendeckung von 100 % anzustreben ist. Ergeben sich am Ende eines Bemessungszeitraumes **Kostenüberdeckungen**, so hat die Stadt gemäß § 14 Abs. 2 Satz 2 KAG die **Pflicht**, diese innerhalb der folgenden fünf Jahre auszugleichen. Ergeben sich am Ende eines Bemessungszeitraumes **Kostenunterdeckungen**, so hat die Stadt die **Möglichkeit**, diese innerhalb der folgenden fünf Jahre auszugleichen, hierzu ist sie aber nicht verpflichtet.

Im Gebührenhaushalt ergaben sich in den Jahren 2005 bis 2009 noch ausgleichsfähige Kostenunterdeckungen in Höhe von insgesamt -1.100.840 € (2005-2006 -340.403 €, 2007-2008 -15.876 € und 2009 -244.561 €).

Die verbleibende Unterdeckung aus 2005-2006 in Höhe von **-340.403 €** soll in das Jahr **2011** eingestellt und somit vollständig ausgeglichen werden. Die Unterdeckung aus dem Jahr 2007-2008 in Höhe von -515.876 € soll zu 50 %, somit **-257.938 €**, in die Kalkulation für das Jahr **2012** eingestellt und somit teilweise ausgeglichen werden. Die verbleibende Unterdeckung in Höhe von -257.938 € ist bis einschließlich 2013 ausgleichsfähig. Die Unterdeckung aus dem Jahr 2009 ist bis einschließlich 2014 ausgleichsfähig und wird nicht in die vorliegende Kalkulation zum Ausgleich eingestellt.

Der Gemeinderat behält sich einen späteren Ausgleich dieser Kostenunterdeckungen vor.

11. Bemessungseinheiten

Für das Jahr 2010 wurde die tatsächlich gemessene Schmutzwassermenge zu Grunde gelegt. Für die Prognose der Bemessungseinheiten für die **Schmutzwasserbeseitigung** über den Berechnungszeitraum 2011-2012 wurde uns der geschätzte Wert der Verwaltung für die Kalkulation mitgeteilt.

Bemessungsgrundlage für die **Niederschlagswasserbeseitigung** sind die an die öffentliche Abwasserbeseitigung angeschlossenen überbauten und befestigten (versiegelten) Teilflächen. Diese wurden über das Befliegungsverfahren und eine anschließende Selbstauskunft der Grundstückseigentümer ermittelt. Auf Grundlage der Ergebnisse dieser Erhebungen wurde in Abstimmung mit der Verwaltung die voraussichtliche zukünftige Entwicklung geschätzt.

Da in diesem Bereich weiterhin mit dem Eingang von Mitteilungen zur Reduzierung der aus den Luftbildern ermittelten Flächen gerechnet wird, wurde der Erhebungsstand zum 28.10.2011 um einen vorsichtig geschätzten Abzugswert reduziert (vgl. Anlage 6).

12. Gemeindebetreff

Die Kosten für die Inanspruchnahme der öffentlichen Einrichtungen durch die Stadt selbst wurden auf der Leistungsseite mit in die Gebührenkalkulation eingestellt, da Schulen und andere öffentliche Gebäude eigene Zähler haben und somit die Leistungsmenge genau ermittelt werden konnte.

13. Starkverschmutzer

Eine Starkverschmutzerzuschlagsregelung in der Satzung dürfte dann geboten sein, wenn die stark verschmutzten Abwassermengen mehr als 10 % der gesamten Abwassermengen ausmachen (vgl. BVerwG, Beschluss vom 19.09.1983, Urteil vom 01.08.1986).

In der Stadt Donaueschingen gibt es zwar Betriebe, die stark verschmutztes Abwasser einleiten, die Abwassermenge liegt jedoch unter 10 % der gesamten Abwassermenge, weshalb aus Verwaltungsvereinfachungsgründen von einer aufwändigen Kalkulation von Starkverschmutzerzuschlägen abgesehen wird. Mit einem Betrieb besteht jedoch eine besondere vertragliche Vereinbarung.

14. Ermessensentscheidungen

Bei der Gebührenkalkulation handelt es sich um ein Kontrollinstrument zur Überprüfung des Gebührensatzes als rechnerisches Endergebnis. Sie muss vom Gemeinderat bei der Beschlussfassung über die Höhe des Gebührensatzes gebilligt werden und dient als Nachweis darüber, dass der Gemeinderat das ihm bei der Kostenermittlung eingeräumte Ermessen über die Höhe des Gebührensatzes fehlerfrei ausgeübt hat (VGH BW NKB vom 7.9.1987 – 2 S 998/86, Urteil vom 24.11.1988 – 2 S 1168/88 und Urteil vom 31.08.1989 – 2 S 2805/87).

Der Gemeinderat hat Ermessensentscheidungen in folgenden Bereichen zu treffen:

I. Auswahlermessen

I.1. Höhe des Gebührensatzes
I.2. Kalkulationszeitraum für die Gebühr (max. 5 Jahre)
I.3. Einstellung der gebührenfähigen Kosten
I.4. Berechnungsmethodik und Abzugssätze für den Straßenentwässerungsanteil
I.5. Berechnungsmethodik und Kostenaufteilung auf Schmutz- und Niederschlagswasserbeseitigung
I.6. kalkulatorische Verzinsung oder Berücksichtigung der tatsächlichen Fremdkapitalzinsen
I.7. Methode der Mischzinskalkulation für das Anlagekapital (Restwert- oder Durchschnittswertmethode)
I.8. Höhe der Abschreibungssätze
I.9. Abschreibungsmethode (Brutto- oder Nettomethode)
I.10. Erhebung eines Starkverschmutzerzuschlags
I.11. verpflichtender Ausgleich von Überdeckungen aus den Vorjahren in den folgenden fünf Haushaltsjahren
I.12. möglicher Ausgleich von Unterdeckungen aus den Vorjahren in den folgenden fünf Haushaltsjahren

II. Prognoseermessen

II.1. Entwicklung der Betriebskosten
II.2. geschätzte Hochrechnung der kalkulatorischen Kosten anhand der Ergebnisse des Anlagenachweises vom 31.12.2010 und der Zugänge 2011 bis 2012 laut Finanzplanung
II.3. geschätzte Bemessungseinheiten bei den Abwassermengen und den überbauten und darüber hinaus versiegelten Flächen

Diese Auflistung zeigt deutlich, in welchem Umfang die Rechtsprechung die Gebührenkalkulation zur Beratungsgrundlage des Ortsgesetzgebers gemacht hat. Zu diesem Zweck wurde das nachfolgende Zahlenmaterial so übersichtlich und transparent wie möglich aufbereitet und dessen ausführliches Studium wird empfohlen.

Obersulm, 28. Oktober 2011

Allevo | Kommunalberatung

Thomas Lanver
Diplom-Kaufmann (FH)

Kalkulation

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis		17
Übersicht über die Berechnungsergebnisse		18
zentrale Abwasserbeseitigung		
Berechnung der Gebühr für angeliefertes Abwasser nach § 42 IV der AbwS		19
Berechnung der Schmutzwassergebühr		20
Berechnung der Niederschlagswassergebühr		20
nachrichtlich: Berechnung der (einheitlichen) Abwassergebühr		20
Berechnungsgrundlagen		
Anlage 1	Aufstellung der Kosten und Erlöse	
	Kosten & Erlöse 2010	21
	Kosten & Erlöse 2011	23
	Kosten & Erlöse 2012	25
Anlage 2	Ermittlung Kostenanteile Schmutz- und Niederschlagswasser	26
Anlage 3	Ermittlung Straßenentwässerungskostenanteil	28
Anlage 4	Berechnung der Verzinsung nach tatsächlichem FK-Zins	30
Anlage 5	Beiträge	32
Anlage 6	Bemessungseinheiten	34
Anlage 7	AN zum 31.12.2010	35
Anlage 8	Mischwasserkanäle	37
Anlage 9	Schmutzwasserkanäle	38
Anlage 10	Regenwasserkanäle	39
Anlage 11	Zuleitungssammler	40
Anlage 12	Regenüberlaufbecken	42
Anlage 13	Kläranlagen	44
Anlage 14	Berechnung Anteil Betriebskosten in der Umlage	46
Anlage 15	Darstellung der Über- und Unterdeckungen aus Vorjahren	48

Abkürzungsverzeichnis

ABW	Abwasser
abzgl.	abzüglich
AfA	Absetzung für Abnutzung (Abschreibung)
AHK	Anschaffungs- und Herstellungkosten
AN	Anlagenachweis
Anl.	Anlage
Aufl.	Auflösung (von Ertragszuschüssen)
Ausgl.	Ausgleich
AZV	Abwasserzweckverband
baul.	baulich
BE	Bemessungseinheit
Beitr.	Beiträge
BKU	Betriebskostenumlage
FK	Fremdkapital
GG	Grundgebühr
GKA	Gruppenkläranlage
GKW	Gruppenklärwerk
Grdst.	Grundstücke
GVV	Gemeindeverwaltungsverband
KA	Kläranlage
lt.	laut
MW	Mischwasser (Ableitung von SW, RW Str., RW Hof, RW DF)
o. Beitr.	ohne Beiträge
pfl.	-pflichtig
PW MW	Pumpwerk Mischwasser
PW SW	Pumpwerk Schmutzwasser
QN	Nennbelastung/Durchflussmenge eines Wasserzählers
RB	Regenbecken (RW)
RBW	Restbuchwert
RRB	Regenrückhaltebecken
RÜB	Regenüberlaufbecken (MW)
RW	Regenwasser
RW DF	Regenwasser Dachfläche
RW Hof	Regenwasser Hoffläche
RW Str.	Regenwasser Straße
SEA	Straßenentwässerungskostenanteil
SVZ	Starkverschmutzerzuschlag
SW	Schmutzwasser
unbew.	unbeweglich
Vj.	Vorjahr
Vw	Verwaltung
ZLS	Zuleitungssammler (Mischwasserkanal von der Gemeinde-/Stadtgrenze bis zur Kläranlage)
ZV	Zweckverband
zzgl.	zuzüglich

Berechnungsergebnisse für die Bemessungszeiträume für die Jahre 2010, 2011 und 2012

	errechneter Geb.satz	mit Ausgleich Vorjahre	bisheriger Geb.satz
zentrale Abwasserbeseitigung			
Schmutzwassergebühr			
01.01.2010 bis 31.12.2010	1,91 €/m³	**1,91 €/m³**	
01.01.2011 bis 31.12.2011	2,05 €/m³	**2,24 €/m³**	
01.01.2012 bis 31.12.2012	2,20 €/m³	**2,35 €/m³**	
Niederschlagswassergebühr			
01.01.2010 bis 31.12.2010	0,38 €/m²	**0,38 €/m²**	
01.01.2011 bis 31.12.2011	0,41 €/m²	**0,45 €/m²**	
01.01.2012 bis 31.12.2012	0,41 €/m²	**0,44 €/m²**	
nachrichtlich: (einheitliche) Abwassergebühr			
01.01.2010 bis 31.12.2010	2,64 €/m³	**2,64 €/m³**	2,59 €/m³
01.01.2011 bis 31.12.2011	2,87 €/m³	**3,14 €/m³**	3,06 €/m³
davon Aufwand Einführungskosten		0,08 €/m³	
01.01.2012 bis 31.12.2012	3,02 €/m³	**3,22 €/m³**	

Abwassergebühr für angeliefertes Abwasser nach § 42 IV AbwS

01.01.2012 bis 31.12.2012	**2,26 €/m³**

Die Gebühr für angeliefertes Abwasser wird durch uns nicht rückwirkend kalkuliert, da dieser Tatbestand vom Gebührensplitting nicht betroffen ist.

Berechnung der Gebühr für angeliefertes Abwasser nach § 42 IV der AbwS

	2012
Betriebskosten Kläranlage - Schmutzwasseranteil	1.085.579 €
Kalkulatorische Kosten Kläranlage - Schmutzwasseranteil	335.228 €
Gesamtkosten	1.420.807 €
Abwassermenge lt. Anl. 6	1.255.000 m³
Klärgebühr für normal verschmutztes Abwasser	1,13 €/m³
x Faktor für verschmutztes Abwasser aus Klärgruben	2
Abwassergebühr für angeliefertes Abwasser nach § 42 IV AbwS	**2,26 €/m³**

Berechnung der Schmutzwassergebühr

		2010		2011		2012	
Kostenanteil Schmutzwasserbeseitigung lt. Anl. 2		2.471.550 €		2.589.656 €		2.766.591 €	
Abwassermenge lt. Anl. 6		1.287.558 m³		1.260.000 m³		1.255.000 m³	
Schmutzwassergebühr ohne Berücksichtigung Vorjahre		**1,91 €/m³**		**2,05 €/m³**		**2,20 €/m³**	
Berücksichtigung von Vorjahresergebnissen laut Anlage 15							
prozentualer Anteil Schmutzwasserbeseitigung		72,48 %		71,46 %		72,96 %	
Ausgleich Unterdeckung aus 2005 bis 2006	-340.403 €	0%	0 €	100%	243.252 €	0%	0 €
Ausgleich Unterdeckung aus 2007 bis 2008	-515.876 €	0%	0 €	0%	0 €	50%	188.192 €
Ausgleich Unterdeckung aus 2009	-244.561 €	0%	0 €	0%	0 €	0%	0 €
Summe Ausgleich Vorjahre			**0 €**		**243.252 €**		**188.192 €**
Kostenanteil Schmutzwasserbeseitigung lt. Anl. 2 (oh. Vorjahre)		2.471.550 €		2.589.656 €		2.766.591 €	
Kostenanteil Schmutzwasserbes. einschl. Ausgleich Vorjahre		**2.471.550 €**		**2.832.908 €**		**2.954.783 €**	
Abwassermenge lt. Anl. 6		1.287.558 m³		1.260.000 m³		1.255.000 m³	
Schmutzwassergebühr einschl. Berücksichtigung Vorjahre		**1,91 €/m³**		**2,24 €/m³**		**2,35 €/m³**	

Berechnung der Niederschlagswassergebühr

		2010		2011		2012	
Kostenanteil Niederschlagswasserbeseitigung lt. Anl. 2		938.252 €		936.938 €		1.025.548 €	
Kosten der Flächenermittlung für gespl. Abwassergebühr		0 €		97.400 €		0 €	
Kostenanteil Niederschlagswasserbeseitigung		938.252 €		1.034.338 €		1.025.548 €	
bebaute und befestigte Fläche lt. Anl. 6		2.467.926 m²		2.467.930 m²		2.467.930 m²	
Niederschlagswassergebühr ohne Berücksichtigung Vorjahre		**0,38 €/m³**		**0,41 €/m³**		**0,41 €/m³**	
Berücksichtigung von Vorjahresergebnissen laut Anlage 15							
prozentualer Anteil Niederschlagswasserbeseitigung		27,52 %		28,54 %		27,04 %	
Ausgleich Unterdeckung aus 2005 bis 2006	-340.403 €	0%	0 €	100%	97.151 €	0%	0 €
Ausgleich Unterdeckung aus 2007 bis 2008	-515.876 €	0%	0 €	0%	0 €	50%	69.746 €
Ausgleich Unterdeckung aus 2009	-244.561 €	0%	0 €	0%	0 €	0%	0 €
Summe Ausgleich Vorjahre			**0 €**		**97.151 €**		**69.746 €**
Kostenanteil Niederschlagswasserbeseitigung		938.252 €		1.034.338 €		1.025.548 €	
Kostenanteil Niederschlagswasserbes. einschl. Ausgleich Vorjahre		**938.252 €**		**1.131.489 €**		**1.095.294 €**	
bebaute und befestigte Fläche lt. Anl. 6		2.467.926 m³		2.467.930 m³		2.467.930 m³	
Niederschlagswassergebühr einschl. Berücksichtigung Vorjahre		**0,38 €/m³**		**0,45 €/m³**		**0,44 €/m³**	

nachrichtlich: Berechnung der (einheitlichen) Abwassergebühr

		2010		2011		2012	
Kostenanteil Schmutzwasserbeseitigung		2.471.550 €		2.589.656 €		2.766.591 €	
Kostenanteil Niederschlagswasserbeseitigung		938.252 €		936.938 €		1.025.548 €	
Kosten der Flächenermittlung für gespl. Abwassergebühr		0 €		97.400 €		0 €	
Gesamtkosten		3.409.802 €		3.623.994 €		3.792.139 €	
Abwassermenge lt. Anl. 6		1.287.558 m³		1.260.000 m³		1.255.000 m³	
Abwassergebühr ohne Berücksichtigung Vorjahre		**2,64 €/m³**		**2,87 €/m³**		**3,02 €/m³**	
Berücksichtigung von Vorjahresergebnissen laut Anlage 15							
Ausgleich Unterdeckung aus 2005 bis 2006	-340.403 €	0%	0 €	100%	340.403 €	0%	0 €
Ausgleich Unterdeckung aus 2007 bis 2008	-515.876 €	0%	0 €	0%	0 €	50%	257.938 €
Ausgleich Unterdeckung aus 2009	-244.561 €	0%	0 €	0%	0 €	0%	0 €
Summe Ausgleich Vorjahre	**-1.100.840 €**		**0 €**		**340.403 €**		**257.938 €**
Gesamtkosten (ohne Vorjahre)		3.409.802 €		3.623.994 €		3.792.139 €	
Gesamtkosten einschl. Ausgleich Vorjahre		**3.409.802 €**		**3.964.397 €**		**4.050.077 €**	
Abwassermenge lt. Anl. 6		1.287.558 m³		1.260.000 m³		1.255.000 m³	
Abwassergebühr einschließlich Berücksichtigung Vorjahre		**2,64 €/m³**		**3,14 €/m³**		**3,22 €/m³**	

Kosten 2010 Anlage 1

Erfolgsplan

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2010	Kosten 2010	davon (für Ermittlung SEA und Kostenanteile)						
				Kanäle	MW	SW	RW	ZLS	RÜB	KA
					125,0km 60 %	24,5km 12 %	38,0km 18 %	21,8km 10 %		
54	**Materialaufwand**									
540.000	Stromsteuer und Energiebezug	357	**357**	**0**	0	0	0	0	**0**	**357**
540.000	Stromsteuer und Energiebezug	3.768	**3.768**	**0**	0	0	0	0	**0**	**3.768**
540.100	Betriebsaufwand/Bewirtschaftung Gebäude KA	62.032	**62.032**	**0**	0	0	0	0	**0**	**62.032**
540.110	Betriebsaufwand/Bewirtschaftung Gebäude RÜB	11.179	**11.179**	**0**	0	0	0	0	**11.179**	**0**
540.120	Betriebsaufwand/Bewirtschaftung Gebäude Kanal	45.513	**45.513**	**45.513**	27.313	5.460	8.190	4.550	**0**	**0**
545.100	Dienst- und Schutzkleidung	10	**10**	**0**	0	0	0	0	**0**	**10**
545.350	Grundkarte für Rohrnetz	7.207	**1.000**	**1.000**	600	120	180	100	**0**	**0**
545.300	Geräte, sonst. Gebrauchsgegenstände KA	632	**3.017**	**0**	0	0	0	0	**0**	**3.017**
545.310	Geräte, sonst. Gebrauchsgegenstände RÜB		**103**	**0**	0	0	0	0	**103**	**0**
545.320	Geräte, sonst. Gebrauchsgegenstände Kanal		**3.719**	**3.719**	2.229	450	670	370	**0**	**0**
547.001	Umlage an GVV (Betriebs- u. kalk. Kosten)	1.095.501								
	Umlage an GVV - Betriebskosten KA, ZLS & RÜB lt. Anl. 14		**850.450**	**8.500**	0	0	0	8.500	**1.453**	**840.497**
	Umlage an GVV - Betriebskosten RÜB lt. Anl. 14		**2.277**	**0**	0	0	0	0	**2.277**	**0**
547.003	Umlage an GVV Indirekteinleiterkataster	2.568	**2.568**	**0**	0	0	0	0	**0**	**2.568**
547.100	Haltung von Fahrzeugen	3.465	**3.465**	**1.140**	680	140	210	110	**1.140**	**1.185**
547.300	Unterhaltung der Grundstücke KA Wo	2.229	**729**	**0**	0	0	0	0	**0**	**729**
547.310	Unterhaltung der Grundstücke RÜB		**1.500**	**0**	0	0	0	0	**1.500**	**0**
547.320	Unterhaltung der Grundstücke Kanal	61	**61**	**61**	31	10	10	10	**0**	**0**
547.500	Unterhaltung sonst. unb. Vermögens KA	78.907	**78.907**	**0**	0	0	0	0	**0**	**78.907**
547.510	Unterhaltung sonst. unb. Vermögens RÜB	21.300	**21.300**	**0**	0	0	0	0	**21.300**	**0**
547.520	Unterhaltung sonst. unb. Vermögens Kanal	228.595	**228.595**	**228.595**	137.155	27.430	41.150	22.860	**0**	**0**
547.950	Schlammabfuhr	43.468	**43.468**	**0**	0	0	0	0	**0**	**43.468**
55	**Personalaufwand**									
551.100	Bruttoghälter des Betriebes	83.235	**83.235**	**49.940**	29.970	5.990	8.990	4.990	**20.810**	**12.485**
552.000	Personalkostenerstattungen an städt. Haushalt	184.705	**184.705**	**60.950**	36.570	7.310	10.970	6.100	**60.950**	**62.805**
565.100	Beitrag zur Versorgungskasse f. Beschäftigte	7.280	**7.280**	**4.370**	2.620	520	790	440	**1.820**	**1.090**
56	**soziale Abgaben und Aufwendungen**									
561.100	Beitrag zur gesetzl. Sozialvers. f. Beschäftigte	19.157	**19.157**	**11.490**	6.890	1.380	2.070	1.150	**4.790**	**2.877**
566.100	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	8	**8**	**5**	5	0	0	0	**2**	**1**
59	**sonstige betriebliche Aufwendungen**									
592.100	Gebäudeversicherung	1.418	**1.418**	**180**	110	20	30	20	**710**	**528**
592.200	sonstige Versicherungen	11.523	**11.523**	**2.650**	1.580	320	480	270	**3.920**	**4.953**
593.000	Bürobedarf	41	**41**	**10**	10	0	0	0	**10**	**21**
596.100	Reisekosten	117	**117**	**40**	30	0	10	0	**40**	**37**
596.200	Aus- u. Fortbildung, Umschulung	774	**774**	**260**	150	30	50	30	**260**	**254**
597.000	Prüfung, Beratung, Vollstreckung	5.824	**5.824**	**1.920**	1.150	230	350	190	**1.920**	**1.984**
597.001	Beratung und Betreuung Zinssteuerung	8.937	**8.937**	**2.950**	1.770	350	530	300	**2.950**	**3.037**
597.100	EDV-Kosten	37.817	**37.817**	**19.660**	11.790	2.360	3.540	1.970	**9.080**	**9.077**
597.300	Aufwand für Gebührenkalkulation	287	**287**	**90**	50	10	20	10	**90**	**107**
599.000	Porto Telefon Fracht KA	3.814	**3.814**	**0**	0	0	0	0	**0**	**3.814**
599.001	Porto Telefon Fracht RÜB	2.715	**2.715**	**0**	0	0	0	0	**2.715**	**0**
599.002	Porto Telefon Fracht Kanal	4.204	**4.204**	**4.200**	2.520	500	760	420	**0**	**4**
599.050	Kontoführungsgebühren	1.008	**1.008**	**330**	200	40	60	30	**330**	**348**
599.100	Planung und Genehmigung	1.830	**1.830**	**600**	360	70	110	60	**600**	**630**
599.200	Sachbedarf Verbrauchsabrechnung	14.439	**14.439**	**4.910**	2.950	590	880	490	**4.760**	**4.769**
599.200	Entschädigung Kanal	0	**0**	**0**	0	0	0	0	**0**	**0**
599.201	sonstiger betrieblicher Aufwand	3.600	**3.600**	**1.190**	720	140	210	120	**1.190**	**1.220**
599.250	Aufwand für Hausanschlüsse Dritter	18.000	**18.000**	**18.000**	10.800	2.160	3.240	1.800	**0**	**0**
599.500	wasserrechtliche Genehmigung KA	5.000	**5.000**	**5.000**	3.000	600	900	500	**0**	**0**
68	**sonstige Steuern**									
681.000	Kfz-Steuer	160	**160**	**50**	20	10	10	10	**50**	**60**
	Betriebskosten (Zwischensumme für SEA)	**2.022.685**	**1.779.911**	**477.323**	281.273	56.240	84.410	55.400	**155.949**	**1.146.639**
591.200	Abwasserabgabe	823	**823**							**823**
	Betriebskosten (bei SEA nicht zu berücks.) **	**823**	**823**	**0**	0	0	0	0	**0**	**823**
	Betriebskosten gesamt	**2.023.508**	**1.780.734**	**477.323**	281.273	56.240	84.410	55.400	**155.949**	**1.147.462**

Kosten 2010

Anlage 1

Erfolgsplan

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2010	Kosten 2010	davon (für Ermittlung SEA und Kostenanteile)						
				Kanäle	MW	SW	RW	ZLS	RÜB	KA
	Betriebskosten gesamt	**2.023.508**	**1.780.734**	**477.323**	281.273	56.240	84.410	55.400	**155.949**	**1.147.462**
571000	Abschreibungen *)	1.366.913								
	AfA MW-Kanäle lt. Anl. 8		**916.859**	**916.859**	916.859					
	AfA SW-Kanäle lt. Anl. 9		**64.760**	**64.760**		64.760				
	AfA RW-Kanäle lt. Anl. 10		**35.782**	**35.782**			35.782			
	AfA ZLS lt. Anl. 11		**140.838**	**140.838**				140.838		
	AfA RÜB lt. Anl. 12		**179.626**						**179.626**	
	AfA KA lt. Anl. 13		**323.310**							**323.310**
584000	Abschreibung auf Forderungen *)	2.722								
573000	Sofortabschreibung GWG	295								
	Abschreibungen	**1.369.930**	**1.661.175**	**1.158.239**	916.859	64.760	35.782	140.838	**179.626**	**323.310**
	Verzinsung des Anlagekapitals *)									
547.002	Zinsumlage an GVV	136.365								
651.002	Kassenkreditzinsen **)	1.697								
651.000	Zinsen am Kapitalmarkt	779.018								
651.001	Zinsen an Stadt	366.520								
651.100	Aufwand aus Zinssteuerung	315.411								
	Verzinsung lt. Anl. 4		**1.206.800**	**993.196**	825.089	90.872	45.979	31.256	**89.062**	**124.542**
	Verzinsung	**1.599.011**	**1.206.800**	**993.196**	825.089	90.872	45.979	31.256	**89.062**	**124.542**
	kalkulatorische Kosten gesamt	**2.968.941**	**2.867.975**	**2.151.435**	1.741.948	155.632	81.761	172.094	**268.688**	**447.852**
	Kosten	**4.992.449**	**4.648.709**							

*) wird in Kalkulation errechnet

**) nicht gebührenfähig

Erlöse 2010

Erfolgsplan

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2010	Erlöse 2010	davon (für Ermittlung SEA und Kostenanteile)						
				Kanäle	MW	SW	RW	ZLS	RÜB	KA
					60 %	12 %	18 %	10 %		
460.000	Abwassergebühren *)	3.344.628								
439100	Erstattungen von Gemeinden	168.056	**168.170**	**17.804**	10.684	2.140	3.200	1.780	**3.161**	**147.205**
439000	Ersätze von Dritten für Hausanschlüsse	31.288	**31.288**	**31.288**	18.778	3.750	5.630	3.130	**0**	**0**
439600	sonstige manuelle Forderungen	113	**113**	**113**	73	10	20	10	**0**	**0**
510.000	Erträge aus aktivierten Eigenleistungen	3.171	**3.171**	**1.050**	620	130	190	110	**1.050**	**1.071**
534.000	Mahngebühr *)	183								
536.000	Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen *)	675								
	Betriebserlöse (Zwischensumme für SEA)	**3.548.114**	**202.742**	**50.255**	30.155	6.030	9.040	5.030	**4.211**	**148.276**
461.000	Straßenentwässerungsanteil *)	861.024								
	Betriebserlöse (bei SEA nicht zu berücks.) **)	**861.024**	**0**	**0**	0	0	0	0	**0**	**0**
	SEA aus Betriebskosten lt. Anl. 3		**93.516**	**61.051**	33.901	0	20.350	6.800	**20.485**	**11.980**
	Betriebserlöse gesamt	**4.409.138**	**296.258**	**111.306**	64.056	6.030	29.390	11.830	**24.696**	**160.256**
276000	Auflösung Zuweisungen u. Zuschüsse*)	134.566								
	Aufl. Zusch. MW-Kanäle lt. Anl. 8		**43.791**	**43.791**	43.791					
	Aufl. Zusch. SW-Kanäle lt. Anl. 9		**3.192**	**3.192**		3.192				
	Aufl. Zusch. RW-Kanäle lt. Anl. 10		**1.740**	**1.740**			1.740			
	Aufl. Zusch. ZLS lt. Anl. 11		**48.182**	**48.182**				48.182		
	Aufl. Zusch. RÜB lt. Anl. 12		**24.717**						**24.717**	
	Aufl. Zusch. KA lt. Anl. 13		**26.844**							**26.844**
	Auflösungen Zuschüsse	**134.566**	**148.466**	**96.905**	43.791	3.192	1.740	48.182	**24.717**	**26.844**
276000	Auflösung Beiträge u. ä. Entgelte *)	236.546								
	Auflösung Beiträge lt. Anl. 5		**236.546**	**226.563**	202.354	14.279	7.880	2.049	**3.426**	**6.557**
	Auflösungen Beiträge	**236.546**	**236.546**	**226.563**	202.354	14.279	7.880	2.049	**3.426**	**6.557**
621.000	Zinserträge	771								
621.100	Erträge aus Zinssteuerung	390.514								
622.100	Zinsen Ratenplan	945								
622.200	Stundungszinsen	61								
760.000	Rückläufer	216								
	Zinserträge	**392.507**								
	SEA aus kalk. Kosten lt. Anl. 3		**557.637**	**472.966**	402.548	0	38.719	31.699	**63.046**	**21.625**
	kalkulatorische Erlöse gesamt	**763.619**	**942.649**	**796.434**	648.693	17.471	48.339	81.930	**91.189**	**55.026**
	Erlöse	**5.172.757**	**1.238.907**							
Jahresergebnis		-180.308								
Differenz		0								

*) wird in Kalkulation errechnet

**) betrifft nicht die Straßenentwässerung und ist deshalb bei der Berechnung des Straßenentwässerungskostenanteil nicht zu berücksichtigen

Kosten 2011

Anlage 1

Erfolgsplan

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2011	Kosten 2011	davon (für Ermittlung SEA und Kostenanteile)						
				Kanäle	MW	SW	RW	ZLS	RÜB	KA
					60 %	12 %	18 %	10 %		
54	**Materialaufwand**									
540.100	Betriebsaufwand/Bewirtschaftung Gebäude KA	50.000	**50.000**	**0**	0	0	0	0	**0**	**50.000**
540.110	Betriebsaufwand/Bewirtschaftung Gebäude RÜB	10.100	**10.100**	**0**	0	0	0	0	**10.100**	**0**
540.120	Betriebsaufwand/Bewirtschaftung Gebäude Kanal	45.000	**45.000**	**45.000**	27.000	5.400	8.100	4.500	**0**	**0**
545.100	Dienst- und Schutzkleidung	500	**500**	**0**	0	0	0	0	**0**	**500**
545.350	Grundkarte für Rohrnetz	1.500	**1.500**	**1.500**	900	180	270	150	**0**	**0**
545.300	Geräte, sonst. Gebrauchsgegenstände KA	2.000	**2.000**	**0**	0	0	0	0	**0**	**2.000**
545.310	Geräte, sonst. Gebrauchsgegenstände RÜB	100	**100**	**0**	0	0	0	0	**100**	**0**
545.320	Geräte, sonst. Gebrauchsgegenstände Kanal	2.500	**2.500**	**2.500**	1.500	300	450	250	**0**	**0**
547.001	Umlage an GVV (Betriebs- u. kalk. Kosten)	1.219.400								
	Umlage an GVV - Betriebskosten KA, ZLS & RÜB lt. Anl. 14		**963.691**	**9.640**	0	0	0	9.640	**1.474**	**952.577**
	Umlage an GVV - Betriebskosten RÜB lt. Anl. 14		**2.310**	**0**	0	0	0	0	**2.310**	**0**
547.003	Umlage an GV Indirekteinleiterkataster	4.800	**4.800**	**0**	0	0	0	0	**0**	**4.800**
547.100	Haltung von Fahrzeugen	3.000	**3.000**	**990**	590	120	180	100	**990**	**1.020**
547.300	Unterhaltung der Grundstücke KA Wo	500	**500**	**0**	0	0	0	0	**0**	**500**
547.310	Unterhaltung der Grundstücke RÜB	500	**500**	**0**	0	0	0	0	**500**	**0**
547.320	Unterhaltung der Grundstücke Kanal	500	**500**	**500**	300	60	90	50	**0**	**0**
547.500	Unterhaltung sonst. unb. Vermögens KA	100.000	**100.000**	**0**	0	0	0	0	**0**	**100.000**
547.510	Unterhaltung sonst. unb. Vermögens RÜB	17.000	**17.000**	**0**	0	0	0	0	**17.000**	**0**
547.520	Unterhaltung sonst. unb. Vermögens Kanal	240.000	**240.000**	**240.000**	144.000	28.800	43.200	24.000	**0**	**0**
547.950	Schlammabfuhr	55.000	**55.000**	**0**	0	0	0	0	**0**	**55.000**
55	**Personalaufwand**									
551.100	Bruttoghälter des Betriebes	98.600	**98.600**	**59.160**	35.490	7.100	10.650	5.920	**24.650**	**14.790**
552.000	Personalkostenerstattungen an städt. Haushalt	168.200	**168.200**	**55.510**	33.310	6.660	9.990	5.550	**55.510**	**57.180**
565.100	Beitrag zur Versorgungskasse f. Beschäftigte	8.700	**8.700**	**5.220**	3.130	630	940	520	**2.180**	**1.300**
56	**soziale Abgaben und Aufwendungen**									
561.100	Beitrag zur gesetzl. Sozialvers. f. Beschäftigte	19.500	**19.500**	**11.700**	7.020	1.400	2.110	1.170	**4.880**	**2.920**
566.100	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	100	**100**	**60**	30	10	10	10	**30**	**10**
59	**sonstige betriebliche Aufwendungen**									
592.100	Gebäudeversicherung KA	600	**600**	**0**	0	0	0	0	**0**	**600**
592.100	Gebäudeversicherung RÜB	800	**800**	**0**	0	0	0	0	**800**	**0**
592.100	Gebäudeversicherung Kanal	200	**200**	**200**	120	20	40	20	**0**	**0**
592.200	Versicherungen KA	4.300	**4.300**	**0**	0	0	0	0	**0**	**4.300**
592.200	Versicherungen RÜB	4.000	**4.000**	**0**	0	0	0	0	**4.000**	**0**
592.200	Versicherungen Kanal	2.600	**2.600**	**2.600**	1.560	310	470	260	**0**	**0**
592.200	Versicherungen Fahrzeuge	700	**700**	**230**	140	30	40	20	**230**	**240**
592.200	Bodenkaskoversicherung KA	1.000	**1.000**	**0**	0	0	0	0	**0**	**1.000**
593.000	Bürobedarf	100	**100**	**30**	20	0	10	0	**30**	**40**
596.100	Reisekosten	0	**0**	**0**	0	0	0	0	**0**	**0**
596.200	Aus- u. Fortbildung, Umschulung	0	**0**	**0**	0	0	0	0	**0**	**0**
597.000	Prüfung, Beratung, Vollstreckung	3.000	**3.000**	**990**	590	120	180	100	**990**	**1.020**
597.001	Beratung und Betreuung Zinssteuerung	1.900	**1.900**	**630**	380	80	110	60	**630**	**640**
597.100	EDV-Kosten (inkl. Umstellung IS-U und Doppik)	0	**0**	**0**	0	0	0	0	**0**	**0**
597.100	EDV-Software Kanaldatenbank	5.000	**5.000**	**5.000**	3.000	600	900	500	**0**	**0**
597.101	Fallpreise EDV	6.100	**6.100**	**2.010**	1.210	240	360	200	**2.010**	**2.080**
597.102	Benutzerpausch. Lizenzkosten EDV	6.600	**6.600**	**2.180**	1.310	260	390	220	**2.180**	**2.240**
597.300	Aufwand für Gebührenkalkulation	40.000	**7.600**	**2.510**	1.510	300	450	250	**2.510**	**2.580**
599.000	Porto Telefon Fracht KA	2.600	**2.600**	**0**	0	0	0	0	**0**	**2.600**
599.001	Porto Telefon Fracht RÜB	2.000	**2.000**	**0**	0	0	0	0	**2.000**	**0**
599.002	Porto Telefon Fracht Kanal	3.000	**3.000**	**3.000**	1.800	360	540	300	**0**	**0**
599.050	Kontoführungsgebühren	1.500	**1.500**	**500**	300	60	90	50	**500**	**500**
599.100	Planung und Genehmigung	3.000	**3.000**	**990**	590	120	180	100	**990**	**1.020**
599.200	Sachbedarf Verbrauchsabrechnung	9.500	**9.500**	**3.230**	1.940	390	580	320	**3.140**	**3.130**
599.200	Entschädigung Kanal	0	**0**	**0**	0	0	0	0	**0**	**0**
599.250	Aufwand für Hausanschlüsse Dritter	500	**500**	**500**	300	60	90	50	**0**	**0**
599.600	Verlust aus Anlageabgängen	0	**0**	**0**	0	0	0	0	**0**	**0**
68	**sonstige Steuern**									
681.000	Kfz-Steuer	200	**200**	**70**	40	10	10	10	**70**	**60**
	Betriebskosten (Zwischensumme für SEA)	**2.146.700**	**1.860.901**	**456.450**	268.080	53.620	80.430	54.320	**139.804**	**1.264.647**
	Abwasserabgabe	5.000	**5.000**							**5.000**
	Betriebskosten (bei SEA nicht zu berücks.) **	**5.000**	**5.000**	**0**	0	0	0	0	**0**	**5.000**
	Betriebskosten gesamt	**2.151.700**	**1.865.901**	**456.450**	268.080	53.620	80.430	54.320	**139.804**	**1.269.647**

Kosten 2011

Anlage 1

Erfolgsplan

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2011	Kosten 2011	davon (für Ermittlung SEA und Kostenanteile)						
				Kanäle	MW	SW	RW	ZLS	RÜB	KA
	Betriebskosten gesamt	**2.151.700**	**1.865.901**	**456.450**	268.080	53.620	80.430	54.320	**139.804**	**1.269.647**
571000	Abschreibungen *)	1.386.700								
	AfA MW-Kanäle lt. Anl. 8		**922.700**	**922.700**	922.700					
	AfA SW-Kanäle lt. Anl. 9		**82.488**	**82.488**		82.488				
	AfA RW-Kanäle lt. Anl. 10		**37.238**	**37.238**			37.238			
	AfA ZLS lt. Anl. 11		**141.271**	**141.271**				141.271		
	AfA RÜB lt. Anl. 12		**183.434**						**183.434**	
	AfA KA lt. Anl. 13		**299.889**							**299.889**
	Abschreibungen	**1.386.700**	**1.667.020**	**1.183.697**	922.700	82.488	37.238	141.271	**183.434**	**299.889**
	Verzinsung des Anlagekapitals *)									
547002	Zinsumlage an GVV	142.300								
651002	Kassenkreditzinsen **)	5.000								
651000	Zinsen am Kapitalmarkt	722.500								
651001	Zinsen an Stadt	366.500								
651.100	Aufwand aus Zinssteuerung	0								
	Verzinsung lt. Anl. 4		**1.171.800**	**972.712**	800.341	97.025	47.692	27.654	**83.549**	**115.539**
	Verzinsung	**1.236.300**	**1.171.800**	**972.712**	800.341	97.025	47.692	27.654	**83.549**	**115.539**
	kalkulatorische Kosten gesamt	**2.623.000**	**2.838.820**	**2.156.409**	1.723.041	179.513	84.930	168.925	**266.983**	**415.428**
	Kosten	**4.774.700**	**4.704.721**							
Jahresgewinn		494.300								
Kontrollsumme		5.269.000								
Differenz		0								

*) wird in Kalkulation errechnet

Erlöse 2011

Erfolgsplan

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2011	Erlöse 2011	davon (für Ermittlung SEA und Kostenanteile)						
				Kanäle	MW	SW	RW	ZLS	RÜB	KA
					60 %	12 %	18 %	10 %		
460000	Abwassergebühren *)	3.855.600								
439100	Erstattungen von Gemeinden	105.000	**105.000**	**0**	0	0	0	0	**15.750**	**89.250**
439100	Erstattungen von Gemeinden RÜB	2.000	**2.000**	**0**	0	0	0	0	**2.000**	**0**
439100	Erstattungen von Gemeinden KA	25.000	**25.000**	**0**	0	0	0	0	**3.750**	**21.250**
439000	Ersätze von Dritten für Hausanschlüsse	15.000	**15.000**	**15.000**	9.000	1.800	2.700	1.500	**0**	**0**
510000	Erträge aus aktivierten Eigenleistungen	1.000	**1.000**	**330**	200	40	60	30	**330**	**340**
534000	Mahngebühren ***)	4.200								
621000	Säumniszuschläge ***)	2.700								
	Betriebserlöse (Zwischensumme für SEA)	**4.010.500**	**148.000**	**15.330**	9.200	1.840	2.760	1.530	**21.830**	**110.840**
169700	Straßenentwässerungsanteil *)	830.000								
	Betriebserlöse (bei SEA nicht zu berücks.) **)	**830.000**	**0**	**0**	0	0	0	0	**0**	**0**
	SEA aus Betriebskosten lt. Anl. 3		**92.819**	**63.047**	34.949	0	20.971	7.127	**15.926**	**13.846**
	Betriebserlöse gesamt	**4.840.500**	**240.819**	**78.377**	44.149	1.840	23.731	8.657	**37.756**	**124.686**
276000	Auflösung Zuweisungen u. Zuschüsse*)	369.000								
	Aufl. Zusch. MW-Kanäle lt. Anl. 8		**43.791**	**43.791**	43.791					
	Aufl. Zusch. SW-Kanäle lt. Anl. 9		**3.192**	**3.192**		3.192				
	Aufl. Zusch. RW-Kanäle lt. Anl. 10		**1.740**	**1.740**			1.740			
	Aufl. Zusch. ZLS lt. Anl. 11		**48.182**	**48.182**				48.182		
	Aufl. Zusch. RÜB lt. Anl. 12		**24.717**						**24.717**	
	Aufl. Zusch. KA lt. Anl. 13		**19.887**							**19.887**
	Auflösungen Zuschüsse	**369.000**	**141.509**	**96.905**	43.791	3.192	1.740	48.182	**24.717**	**19.887**
276000	Auflösung Beiträge u. ä. Entgelte *)									
	Auflösung Beiträge lt. Anl. 5		**244.862**	**232.801**	203.649	18.373	8.220	2.559	**4.363**	**7.698**
	Auflösungen Beiträge	**0**	**244.862**	**232.801**	203.649	18.373	8.220	2.559	**4.363**	**7.698**
621.100	Erträge aus Zinssteuerung	59.500								
	Zinserträge	**59.500**								
	SEA aus kalk. Kosten lt. Anl. 3		**550.937**	**467.605**	396.495	0	40.151	30.959	**62.908**	**20.424**
	kalkulatorische Erlöse gesamt	**428.500**	**937.308**	**797.311**	643.935	21.565	50.111	81.700	**91.988**	**48.009**
	Erlöse	**5.269.000**	**1.178.127**							
Kontrollsumme		5.269.000								
Differenz		0								

*) wird in Kalkulation errechnet

**) betrifft nicht die Straßenentwässerung und ist deshalb bei der Berechnung des Straßenentwässerungskostenanteil nicht zu berücksichtigen

***) nicht gebührenfähig

Kosten 2012

Anlage 1

Erfolgsplan

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2012	Kosten 2012	davon (für Ermittlung SEA und Kostenanteile)						
				Kanäle	MW	SW	RW	ZLS	RÜB	KA
					60 %	12 %	18 %	10 %		
54	**Materialaufwand**	694.200	694.200	380.420	228.250	45.650	68.480	38.040	47.900	265.880
547.001	Umlage an GVV (Betriebs- u. kalk. Kosten)	1.322.700								
	Umlage an GVV - Betriebskosten KA, ZLS & RÜB lt. Anl. 14		968.353	9.680	0	0	0	9.680	1.474	957.199
	Umlage an GVV - Betriebskosten RÜB lt. Anl. 14		2.310	0	0	0	0	0	2.310	0
55	**Personalaufwand**	298.000	298.000	128.140	76.880	15.380	23.070	12.810	89.400	80.460
59	**sonstige betriebliche Aufwendungen**	105.000	105.000	53.550	32.120	6.430	9.640	5.360	25.200	26.250
68	**sonstige Steuern**									
681.000	Kfz-Steuer	200	200	70	40	10	10	10	70	60
	Betriebskosten gesamt	2.420.100	2.068.063	571.860	337.290	67.470	101.200	65.900	166.354	1.329.849
571000	Abschreibungen *)	1.416.329								
	AfA MW-Kanäle lt. Anl. 8		944.177	944.177	944.177					
	AfA SW-Kanäle lt. Anl. 9		94.887	94.887		94.887				
	AfA RW-Kanäle lt. Anl. 10		42.058	42.058			42.058			
	AfA ZLS lt. Anl. 11		142.570	142.570				142.570		
	AfA RÜB lt. Anl. 12		184.508						184.508	
	AfA KA lt. Anl. 13		301.334							301.334
	Abschreibungen	1.416.329	1.709.534	1.223.692	944.177	94.887	42.058	142.570	184.508	301.334
	Verzinsung des Anlagekapitals *)									
547002	Zinsumlage an GVV	142.000								
651002	Kassenkreditzinsen **)									
651000	Zinsen am Kapitalmarkt	744.100								
651001	Zinsen an Stadt	366.500								
651100	Aufwand aus Zinssteuerung	0								
	Verzinsung lt. Anl. 4		1.252.600	1.049.303	851.643	115.866	55.615	26.179	83.423	119.874
	Verzinsung	1.252.600	1.252.600	1.049.303	851.643	115.866	55.615	26.179	83.423	119.874
	kalkulatorische Kosten gesamt	2.668.929	2.962.134	2.272.995	1.795.820	210.753	97.673	168.749	267.931	421.208
	Kosten	5.089.029	5.030.197							

nachrichtlich:

Jahresgewinn	196.500
Kontrollsumme	4.975.900
Veränderungen des Plans	309.629
Differenz	0

*) wird in Kalkulation errechnet

Erlöse 2012

Erfolgsplan

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2012	Erlöse 2012	davon (für Ermittlung SEA und Kostenanteile)						
				Kanäle	MW	SW	RW	ZLS	RÜB	KA
					60 %	12 %	18 %	10 %		
460000	Abwassergebühren *)	3.642.600								
	Einnahmen aus dezentralen Gebühren	0	0							
	Erstattungen von Gemeinden und Dritten	140.000	140.000	35.000	21.000	4.200	6.300	3.500	2.800	102.200
510000	Erträge aus aktivierten Eigenleistungen	1.000	1.000	330	200	40	60	30	330	340
	sonstige betriebliche Erträge	4.000	4.000	1.320	790	160	240	130	1.320	1.360
	Zinsen und ähnliche Erträge	15.000	15.000	4.950	2.970	590	890	500	4.950	5.100
	Betriebserlöse (Zwischensumme für SEA)	3.802.600	160.000	41.600	24.960	4.990	7.490	4.160	9.400	109.000
169700	Straßenentwässerungsanteil *)	800.000								
	Betriebserlöse (bei SEA nicht zu berücks.) **)	800.000	0	0	0	0	0	0	0	0
	SEA aus Betriebskosten lt. Anl. 3		111.641	75.802	42.165	0	25.302	8.335	21.189	14.650
	Betriebserlöse gesamt	4.602.600	271.641	117.402	67.125	4.990	32.792	12.495	30.589	123.650
276000	Auflösung Zuweisungen u. Zuschüsse*)	373.300								
	Aufl. Zusch. MW-Kanäle lt. Anl. 8		43.791	43.791	43.791					
	Aufl. Zusch. SW-Kanäle lt. Anl. 9		3.192	3.192		3.192				
	Aufl. Zusch. RW-Kanäle lt. Anl. 10		1.740	1.740			1.740			
	Aufl. Zusch. ZLS lt. Anl. 11		48.182	48.182				48.182		
	Aufl. Zusch. RÜB lt. Anl. 12		24.717						24.717	
	Aufl. Zusch. KA lt. Anl. 13		19.383							19.383
	Auflösungen Zuschüsse	373.300	141.005	96.905	43.791	3.192	1.740	48.182	24.717	19.383
276000	Auflösung Beiträge u. ä. Entgelte *)	0								
	Auflösung Beiträge lt. Anl. 5		250.445	237.152	204.343	20.807	9.162	2.841	4.808	8.485
	Auflösungen Beiträge	0	250.445	237.152	204.343	20.807	9.162	2.841	4.808	8.485
621.100	Erträge aus Zinssteuerung	0								
	Zinserträge	0								
	SEA aus kalk. Kosten lt. Anl. 3		574.967	490.608	413.395	0	46.227	30.986	63.495	20.864
	kalkulatorische Erlöse gesamt	373.300	966.417	824.665	661.529	23.999	57.129	82.009	93.020	48.732
	Erlöse	4.975.900	1.238.058							

Kontrollsumme	4.975.900
Differenz	0

*) wird in Kalkulation errechnet

**) betrifft nicht die Straßenentwässerung und ist deshalb bei der Berechnung des Straßenentwässerungskostenanteil nicht zu berücksichtigen

Ermittlung Kostenanteile Schmutz- und Niederschlagswasser

Anlage 2

		2010	2011	2012	Summe
Aufteilung Betriebskosten MW-Kanäle					
· Betriebskosten lt. Anl. 1		281.273	268.080	337.290	
· abzgl. Betriebserlöse und SEA lt. Anl. 1		-64.056	-44.149	-67.125	
Summe		**217.217**	**223.931**	**270.165**	
daraus Anteil Schmutzwasser	**50,0 %**	**108.609**	**111.966**	**135.083**	**355.658**
daraus Anteil Niederschlagswasser	**50,0 %**	**108.608**	**111.965**	**135.082**	**355.655**
Aufteilung Betriebskosten SW-Kanäle					
· Betriebskosten lt. Anl. 1		56.240	53.620	67.470	
· abzgl. Betriebserlöse und SEA lt. Anl. 1		-6.030	-1.840	-4.990	
Summe		**50.210**	**51.780**	**62.480**	
daraus Anteil Schmutzwasser	**100,0 %**	**50.210**	**51.780**	**62.480**	**164.470**
daraus Anteil Niederschlagswasser	**0,0 %**	**0**	**0**	**0**	**0**
Aufteilung Betriebskosten RW-Kanäle					
· Betriebskosten lt. Anl. 1		84.410	80.430	101.200	
· abzgl. Betriebserlöse und SEA lt. Anl. 1		-29.390	-23.731	-32.792	
Summe		**55.020**	**56.699**	**68.408**	
daraus Anteil Schmutzwasser	**0,0 %**	**0**	**0**	**0**	**0**
daraus Anteil Niederschlagswasser	**100,0 %**	**55.020**	**56.699**	**68.408**	**180.127**
Aufteilung Betriebskosten Zuleitungssammler					
· Betriebskosten lt. Anl. 1		55.400	54.320	65.900	
· abzgl. Betriebserlöse und SEA lt. Anl. 1		-11.830	-8.657	-12.495	
Summe		**43.570**	**45.663**	**53.405**	
daraus Anteil Schmutzwasser	**50,0 %**	**21.785**	**22.832**	**26.703**	**71.320**
daraus Anteil Niederschlagswasser	**50,0 %**	**21.785**	**22.831**	**26.702**	**71.318**
Aufteilung Betriebskosten Regenüberlaufbecken					
· Betriebskosten lt. Anl. 1		155.949	139.804	166.354	
· abzgl. Betriebserlöse und SEA lt. Anl. 1		-24.696	-37.756	-30.589	
Summe		**131.253**	**102.048**	**135.765**	
daraus Anteil Schmutzwasser	**50,0 %**	**65.627**	**51.024**	**67.883**	**184.534**
daraus Anteil Niederschlagswasser	**50,0 %**	**65.626**	**51.024**	**67.882**	**184.532**
Aufteilung Betriebskosten Kläranlagen					
· Betriebskosten lt. Anl. 1		1.147.462	1.269.647	1.329.849	
· abzgl. Betriebserlöse und SEA lt. Anl. 1		-160.256	-124.686	-123.650	
Summe		**987.206**	**1.144.961**	**1.206.199**	
daraus Anteil Schmutzwasser	**90,0 %**	**888.485**	**1.030.465**	**1.085.579**	**3.004.529**
daraus Anteil Niederschlagswasser	**10,0 %**	**98.721**	**114.496**	**120.620**	**333.837**

Ermittlung Kostenanteile Schmutz- und Niederschlagswasser

Anlage 2

		2010	2011	2012	Summe
Aufteilung kalkulatorische Kosten MW-Kanäle					
· kalkulatorische Kosten lt. Anl. 1		1.741.948	1.723.041	1.795.820	
· abzgl. kalkulatorische Erlöse und SEA lt. Anl. 1		-648.693	-643.935	-661.529	
Summe		**1.093.255**	**1.079.106**	**1.134.291**	
daraus Anteil Schmutzwasser	**62,1 %**	**678.911**	**670.125**	**704.395**	**2.053.431**
daraus Anteil Niederschlagswasser	**37,9 %**	**414.344**	**408.981**	**429.896**	**1.253.221**
Aufteilung kalkulatorische Kosten SW-Kanäle					
· kalkulatorische Kosten lt. Anl. 1		155.632	179.513	210.753	
· abzgl. kalkulatorische Erlöse und SEA lt. Anl. 1		-17.471	-21.565	-23.999	
Summe		**138.161**	**157.948**	**186.754**	
daraus Anteil Schmutzwasser	**100,0 %**	**138.161**	**157.948**	**186.754**	**482.863**
daraus Anteil Niederschlagswasser	**0,0 %**	**0**	**0**	**0**	**0**
Aufteilung kalkulatorische Kosten RW-Kanäle					
· kalkulatorische Kosten lt. Anl. 1		81.761	84.930	97.673	
· abzgl. kalkulatorische Erlöse und SEA lt. Anl. 1		-48.339	-50.111	-57.129	
Summe		**33.422**	**34.819**	**40.544**	
daraus Anteil Schmutzwasser	**0,0 %**	**0**	**0**	**0**	**0**
daraus Anteil Niederschlagswasser	**100,0 %**	**33.422**	**34.819**	**40.544**	**108.785**
Aufteilung kalkulatorische Kosten Zuleitungssammler					
· kalkulatorische Kosten lt. Anl. 1		172.094	168.925	168.749	
· abzgl. kalkulatorische Erlöse und SEA lt. Anl. 1		-81.930	-81.700	-82.009	
Summe		**90.164**	**87.225**	**86.740**	
daraus Anteil Schmutzwasser	**62,1 %**	**55.992**	**54.167**	**53.866**	**164.025**
daraus Anteil Niederschlagswasser	**37,9 %**	**34.172**	**33.058**	**32.874**	**100.104**
Aufteilung kalkulatorische Kosten Regenüberlaufbecken					
· kalkulatorische Kosten lt. Anl. 1		268.688	266.983	267.931	
· abzgl. kalkulatorische Erlöse und SEA lt. Anl. 1		-91.189	-91.988	-93.020	
Summe		**177.499**	**174.995**	**174.911**	
daraus Anteil Schmutzwasser	**62,1 %**	**110.227**	**108.672**	**108.620**	**327.519**
daraus Anteil Niederschlagswasser	**37,9 %**	**67.272**	**66.323**	**66.291**	**199.886**
Aufteilung kalkulatorische Kosten Kläranlagen					
· kalkulatorische Kosten lt. Anl. 1		447.852	415.428	421.208	
· abzgl. kalkulatorische Erlöse und SEA lt. Anl. 1		-55.026	-48.009	-48.732	
Summe		**392.826**	**367.419**	**372.476**	
daraus Anteil Schmutzwasser	**90,0 %**	**353.543**	**330.677**	**335.228**	**1.019.448**
daraus Anteil Niederschlagswasser	**10,0 %**	**39.283**	**36.742**	**37.248**	**113.273**
Summe Anteil Schmutzwasser		**2.471.550**	**2.589.656**	**2.766.591**	**7.827.797**
Summe Anteil Niederschlagswasser		**938.252**	**936.938**	**1.025.548**	**2.900.738**

Ermittlung Straßenentwässerungskostenanteil

Anlage 3

		2010	2011	2012	Summe
SEA aus den Betriebskosten MW-Kanäle					
· Betriebskosten lt. Anl. 1		281.273	268.080	337.290	
· abzgl. Betriebserlöse lt. Anl. 1		-30.155	-9.200	-24.960	
Summe		**251.118**	**258.880**	**312.330**	
daraus SEA	**13,5 %**	**33.901**	**34.949**	**42.165**	**111.015**
SEA aus den Betriebskosten RW-Kanäle					
· Betriebskosten lt. Anl. 1		84.410	80.430	101.200	
· abzgl. Betriebserlöse lt. Anl. 1		-9.040	-2.760	-7.490	
Summe		**75.370**	**77.670**	**93.710**	
daraus SEA	**27,0 %**	**20.350**	**20.971**	**25.302**	**66.623**
SEA aus den Betriebskosten Zuleitungssammler					
· Betriebskosten lt. Anl. 1		55.400	54.320	65.900	
· abzgl. Betriebserlöse lt. Anl. 1		-5.030	-1.530	-4.160	
Summe		**50.370**	**52.790**	**61.740**	
daraus SEA	**13,5 %**	**6.800**	**7.127**	**8.335**	**22.262**
SEA aus den Betriebskosten Regenüberlaufbecken					
· Betriebskosten lt. Anl. 1		155.949	139.804	166.354	
· abzgl. Betriebserlöse lt. Anl. 1		-4.211	-21.830	-9.400	
Summe		**151.738**	**117.974**	**156.954**	
daraus SEA	**13,5 %**	**20.485**	**15.926**	**21.189**	**57.600**
SEA aus den Betriebskosten Kläranlagen					
· Betriebskosten lt. Anl. 1		1.146.639	1.264.647	1.329.849	
· abzgl. Betriebserlöse lt. Anl. 1		-148.276	-110.840	-109.000	
Summe		**998.363**	**1.153.807**	**1.220.849**	
daraus SEA	**1,2 %**	**11.980**	**13.846**	**14.650**	**40.476**
Summe SEA aus Betriebskosten		**93.516**	**92.819**	**111.641**	**297.976**

Ermittlung Straßenentwässerungskostenanteil

Anlage 3

		2010	2011	2012	Summe
SEA aus kalkulatorischen Kosten MW-Kanäle					
· Abschreibungen lt. Anl. 8		916.859	922.700	944.177	
abzgl. Grdst.anschlüsse	15 %	-137.529	-138.405	-141.627	
· abzgl. Auflösung Zuschüsse lt. Anl. 8		-43.791	-43.791	-43.791	
- Anteil an FK-Verzinsung lt. Anl. 4		825.089	800.341	851.643	
abzgl. Grdst.anschlüsse	15 %	-123.763	-120.051	-127.746	
zzgl. Zinsentlastung Beiträge lt. Anl. 4		203.914	194.336	201.088	
abzgl. Grdst.anschlüsse	15 %	-30.587	-29.150	-30.163	
Summe		**1.610.192**	**1.585.980**	**1.653.581**	
daraus SEA	**25,0 %**	**402.548**	**396.495**	**413.395**	**1.212.438**
SEA aus kalkulatorischen Kosten RW-Kanäle					
· Abschreibungen lt. Anl. 10		35.782	37.238	42.058	
abzgl. Grdst.anschlüsse	15 %	-5.367	-5.586	-6.309	
· abzgl. Auflösung Zuschüsse lt. Anl. 10		-1.740	-1.740	-1.740	
- Anteil an FK-Verzinsung lt. Anl. 4		45.979	47.692	55.615	
abzgl. Grdst.anschlüsse	15 %	-6.897	-7.154	-8.342	
zzgl. Zinsentlastung Beiträge lt. Anl. 4		11.389	11.589	13.143	
abzgl. Grdst.anschlüsse	15 %	-1.708	-1.738	-1.971	
Summe		**77.438**	**80.301**	**92.454**	
daraus SEA	**50,0 %**	**38.719**	**40.151**	**46.227**	**125.097**
SEA aus kalkulatorischen Kosten Zuleitungssammler					
· Abschreibungen lt. Anl. 11		140.838	141.271	142.570	
· abzgl. Auflösung Zuschüsse lt. Anl. 11		-48.182	-48.182	-48.182	
- Anteil an FK-Verzinsung lt. Anl. 4		31.256	27.654	26.179	
zzgl. Zinsentlastung Beiträge lt. Anl. 4		2.884	3.094	3.377	
Summe		**126.796**	**123.837**	**123.944**	
daraus SEA	**25,0 %**	**31.699**	**30.959**	**30.986**	**93.644**
SEA aus kalkulatorischen Kosten Regenüberlaufbecken					
· Abschreibungen lt. Anl. 12		179.626	183.434	184.508	
· abzgl. Auflösung Zuschüsse lt. Anl. 12		-24.717	-24.717	-24.717	
- Anteil an FK-Verzinsung lt. Anl. 4		89.062	83.549	83.423	
zzgl. Zinsentlastung Beiträge lt. Anl. 4		8.212	9.364	10.766	
Summe		**252.183**	**251.630**	**253.980**	
daraus SEA	**25,0 %**	**63.046**	**62.908**	**63.495**	**189.449**
SEA aus kalkulatorischen Kosten Kläranlagen					
· Abschreibungen lt. Anl. 13		323.310	299.889	301.334	
· abzgl. Auflösung Zuschüsse lt. Anl. 13		-26.844	-19.887	-19.383	
- Anteil an FK-Verzinsung lt. Anl. 4		124.542	115.539	119.874	
zzgl. Zinsentlastung Beiträge lt. Anl. 4		11.488	12.947	15.457	
Summe		**432.496**	**408.488**	**417.282**	
daraus SEA	**5,0 %**	**21.625**	**20.424**	**20.864**	**62.913**
Summe SEA aus kalkulatorischen Kosten		**557.637**	**550.937**	**574.967**	**1.683.541**
Summe SEA		**651.153**	**643.756**	**686.608**	**1.981.517**

Berechnung der Verzinsung nach tatsächlichem FK-Zins

Anlage 4

Entwicklung der Zinsbelastung	2010	2011	2012
· Zinsumlage an GVV	136.365	142.300	142.000
· Zinsaufwand für Darlehen	779.018	722.500	744.100
· Zins für Darlehen der Stadt	366.520	366.500	366.500
· Aufwand aus Zinssteuerung	315.411	0	0
· abzgl. Erträge aus Zinssteuerung	-390.514	-59.500	0
Gesamtsumme anzusetzender Zinsen	**1.206.800**	**1.171.800**	**1.252.600**

Ermittlung des Verteilungsverhältnisses	2010	2011	2012
Verzinsbares Kapital (ohne Beitragsentlastung)			
· Mischwasserkanäle laut Anlage 8	21.861.603	21.956.535	21.983.387
· Schmutzwasserkanäle laut Anlage 9	2.408.401	2.662.548	2.991.303
· Regenwasserkanäle laut Anlage 10	1.219.807	1.309.808	1.435.650
· Zuleitungssammler laut Anlage 11	827.948	757.170	676.431
· Regenüberlaufbecken laut Anlage 12	2.358.376	2.292.128	2.154.374
· Kläranlagen laut Anlage 13	3.299.339	3.168.605	3.093.492
Verzinsbares Kapital (ohne Beitragsentlastung)	**31.975.474**	**32.146.794**	**32.334.637**
Kontrollsumme	31.975.474	32.146.794	32.334.637
Differenz	0	0	0
Prozentuales Verteilungsverhältnis (ohne Beitragsentlastung)			
· Mischwasserkanäle	68,37 %	68,30 %	67,99 %
· Schmutzwasserkanäle	7,53 %	8,28 %	9,25 %
· Regenwasserkanäle	3,81 %	4,07 %	4,44 %
· Zuleitungssammler	2,59 %	2,36 %	2,09 %
· Regenüberlaufbecken	7,38 %	7,13 %	6,66 %
· Kläranlagen	10,32 %	9,86 %	9,57 %
Summe	**100,00 %**	**100,00 %**	**100,00 %**

Verteilung der anzusetzenden Zinsen	2010	2011	2012
· Mischwasserkanäle	825.089	800.341	851.643
· Schmutzwasserkanäle	90.872	97.025	115.866
· Regenwasserkanäle	45.979	47.692	55.615
· Zuleitungssammler	31.256	27.654	26.179
· Regenüberlaufbecken	89.062	83.549	83.423
· Kläranlagen	124.542	115.539	119.874
Summe	**1.206.800**	**1.171.800**	**1.252.600**
Kontrollsumme	1.206.800	1.171.800	1.252.600
Differenz	0	0	0

Berechnung der Verzinsung
Ermittlung der Zinsentlastung durch Beiträge

Anlage 4

	2010	2011	2012
Ermittlung des rechnerischen Zinssatzes			
Verzinsbares Kapital (ohne Beitragsentlastung)	31.975.474	32.146.794	32.334.637
abzüglich Restbuchwert Beiträge laut Anlage 5	-5.672.247	-5.740.971	-5.758.068
Zinsbasis	**26.303.227**	**26.405.823**	**26.576.569**
Gesamtsumme anzusetzender Zinsen	1.206.800	1.171.800	1.252.600
ergibt rechnerischen Zinssatz von	**4,59%**	**4,44%**	**4,71%**
Ermittlung der Zinsentlastung durch Beiträge Kanalbereich			
Zinsbasis Kanalbeiträge laut Anlage 5	5.180.214	5.168.789	5.129.613
Zinsentlastung durch Kanalbeiträge	**237.772**	**229.494**	**241.605**
zu verteilen nach verzinsbarem Kapital Kanalbereich (ohne Beitragsentlastung)			
· Mischwasserkanäle laut Anlage 8	21.861.603	21.956.535	21.983.387
· Schmutzwasserkanäle laut Anlage 9	2.408.401	2.662.548	2.991.303
· Regenwasserkanäle laut Anlage 10	1.219.807	1.309.808	1.435.650
Summe Kanalbereich	**25.489.811**	**25.928.891**	**26.410.340**
· Mischwasserkanäle	85,76%	84,68%	83,23%
· Schmutzwasserkanäle	9,45%	10,27%	11,33%
· Regenwasserkanäle	4,79%	5,05%	5,44%
Summe	**100,00%**	**100,00%**	**100,00%**
· Mischwasserkanäle	203.914	194.336	201.088
· Schmutzwasserkanäle	22.469	23.569	27.374
· Regenwasserkanäle	11.389	11.589	13.143
Summe Zinsentlastung durch Beiträge Kanalbereich	**237.772**	**229.494**	**241.605**
Differenz	0	0	0
Ermittlung der Zinsentlastung durch Beiträge Klärbereich			
Zinsbasis Klärbeiträge laut Anlage 5	492.033	572.182	628.455
Zinsentlastung durch Klärbeiträge	**22.584**	**25.405**	**29.600**
zu verteilen nach verzinsbarem Kapital Klärbereich (ohne Beitragsentlastung)			
· Zuleitungssammler laut Anlage 11	827.948	757.170	676.431
· Regenüberlaufbecken laut Anlage 12	2.358.376	2.292.128	2.154.374
· Kläranlagen laut Anlage 13	3.299.339	3.168.605	3.093.492
Summe Klärbereich	**6.485.663**	**6.217.903**	**5.924.297**
· Zuleitungssammler	12,77%	12,18%	11,41%
· Regenüberlaufbecken	36,36%	36,86%	36,37%
· Kläranlagen	50,87%	50,96%	52,22%
Summe	**100,00%**	**100,00%**	**100,00%**
· Zuleitungssammler	2.884	3.094	3.377
· Regenüberlaufbecken	8.212	9.364	10.766
· Kläranlagen	11.488	12.947	15.457
Summe Zinsentlastung durch Beiträge Klärbereich	**22.584**	**25.405**	**29.600**
Differenz	0	0	0

Beiträge

Anlage 5

Beiträge	2011	2012
Zugänge Beiträge Kanalbereich		
· Abwasserbeiträge	156.200	230.000
Summe Zugänge Beiträge Kanalbereich	**156.200**	**230.000**
Zugänge Beiträge Klärbereich		
· Abwasserbeiträge	58.300	85.000
Summe Zugänge Beiträge Klärbereich	**58.300**	**85.000**
Summe Zugang Beiträge gesamt	**214.500**	**315.000**

Kalkulatorische Erlöse	Ø Aufl.-Satz	2010	2011	2012
Auflösung				
Zugänge Beiträge Kanalbereich		275.706	156.200	230.000
Erhöhung Auflösung	2,33 %		5.728	4.069
Auflösung Beiträge Kanalbereich		**224.514**	**230.242**	**234.311**
Zugänge Beiträge Klärbereich		128.651	58.300	85.000
Erhöhung Auflösung	2,33 %		2.588	1.514
Auflösung Beiträge Klärbereich		**12.032**	**14.620**	**16.134**
Auflösung Beiträge		**236.546**	**244.862**	**250.445**

Verzinsung Beiträge Kanalbereich				
Zugang Beiträge 31.12.			156.200	230.000
Auflösung			-230.242	-234.311
Auflösungsrest Beiträge	5.154.617	5.205.810	5.131.768	5.127.457
Zinsbasis Kanalbereich		5.180.214	5.168.789	5.129.613
Verzinsung Beiträge Klärbereich				
Zugang Beiträge 31.12.			58.300	85.000
Auflösung			-14.620	-16.134
Auflösungsrest Beiträge	433.724	550.342	594.022	662.888
Zinsbasis Klärbereich		492.033	572.182	628.455
Zinsbasis gesamt		**5.672.247**	**5.740.971**	**5.758.068**

Beiträge

Anlage 5

Ermittlung des Verteilungsverhältnisses	2010	2011	2012
AfA abzgl. Auflösung Zuschüsse			
· Mischwasserkanäle laut Anlage 8	873.068	878.909	900.386
· Schmutzwasserkanäle laut Anlage 9	61.568	79.296	91.695
· Regenwasserkanäle laut Anlage 10	34.042	35.498	40.318
Kanalbereich	**968.678**	**993.703**	**1.032.399**
· Zuleitungssammler laut Anlage 11	92.656	93.089	94.388
· Regenüberlaufbecken laut Anlage 12	154.909	158.717	159.791
· Kläranlagen laut Anlage 13	296.466	280.002	281.951
Klärbereich	**544.031**	**531.808**	**536.130**
AfA abzgl. Auflösung Zuschüsse	**1.512.709**	**1.525.511**	**1.568.529**
Kontrollsumme	1.512.709	1.525.511	1.568.529
Differenz	0	0	0
Prozentuales Verteilungsverhältnis			
· Mischwasserkanäle	90,13 %	88,45 %	87,21 %
· Schmutzwasserkanäle	6,36 %	7,98 %	8,88 %
· Regenwasserkanäle	3,51 %	3,57 %	3,91 %
Kanalbereich	**100,00 %**	**100,00 %**	**100,00 %**
· Zuleitungssammler	17,03 %	17,50 %	17,61 %
· Regenüberlaufbecken	28,47 %	29,84 %	29,80 %
· Kläranlagen	54,50 %	52,66 %	52,59 %
Klärbereich	**100,00 %**	**100,00 %**	**100,00 %**
Auflösung Beiträge Kanalbereich	**224.514**	**230.242**	**234.311**
Auflösung Beiträge Klärbereich	**12.032**	**14.620**	**16.134**
Auflösung Beiträge	**236.546**	**244.862**	**250.445**

Ermittlung des Verteilungsverhältnisses	2010	2011	2012
Verteilung der Beitragsauflösung			
· Mischwasserkanäle	202.354	203.649	204.343
· Schmutzwasserkanäle	14.279	18.373	20.807
· Regenwasserkanäle	7.880	8.220	9.162
Kanalbereich	**224.514**	**230.242**	**234.311**
· Zuleitungssammler	2.049	2.559	2.841
· Regenüberlaufbecken	3.426	4.363	4.808
· Kläranlagen	6.557	7.698	8.485
Klärbereich	**12.032**	**14.620**	**16.134**
Verteilung der Beitragsauflösung	**236.546**	**244.862**	**250.445**

Bemessungseinheiten

Anlage 6

Abwassermenge

bisherige Abwassermenge	2007	2008	2009	Mittelwert
bisherige Abwassermenge	1.373.740 m³	1.384.272 m³	1.287.786 m³	**1.348.599 m³**
Abwassermenge	**1.373.740 m³**	**1.384.272 m³**	**1.287.786 m³**	**1.348.599 m³**

Darstellung prognostizierter Abwassermenge	2010	2011	2012	2010-2012
erwartete Abwassermenge (Prognose)	1.287.558 m³	1.260.000 m³	1.255.000 m³	**3.802.558 m³**
Abwassermenge	**1.287.558 m³**	**1.260.000 m³**	**1.255.000 m³**	**3.802.558 m³**

bebaute und befestigte Fläche

prognostizierte bebaute und befestigte Fläche	2010	2011	2012	2010-2012
erwartete Fläche	2.483.926 m²	2.467.930 m²	2.467.930 m²	**7.419.786 m²**
abzgl. voraussichtliche Flächenreduzierung	-16.000 m²	0 m²	0 m²	**-16.000 m²**
bebaute und befestigte Fläche	**2.467.926 m²**	**2.467.930 m²**	**2.467.930 m²**	**7.403.786 m²**

AN zum 31.12.2010

Anlage 7

Investitionen

Investitionen		AHK	AfA	RBW
· Mischwasserkanäle		37.643.243	899.381	22.297.480
· Hausanschlüsse		751.552	17.478	592.798
Mischwasserkanäle		**38.394.795**	**916.859**	**22.890.278**
· Schmutzwasserkanäle		2.686.189	63.513	2.411.708
· Hausanschlüsse		53.630	1.247	42.302
Schmutzwasserkanäle		**2.739.819**	**64.760**	**2.454.010**
· Regenwasserkanal		1.464.526	35.102	1.221.373
· Hausanschlüsse		29.240	680	23.063
Regenwasserkanäle		**1.493.766**	**35.782**	**1.244.436**
· Anteile Sammler an GVV	*)	184.092	4.903	43.120
· Sammler		4.859.134	113.003	1.719.167
· Pumpwerke		361.033	19.557	219.366
· PW Betriebsvorrichtungen		30.536	3.375	11.942
Zuleitungssammler		**5.434.795**	**140.838**	**1.993.595**
· Anteile Becken an GVV, techn. Anlage (60 % BA)	*)	675.313	23.298	189.138
· Anteile Becken an GVV, techn. Anlage (40 %)	*)	322.557	11.129	90.338
· Inv Zuschuss GVV RÜB		71.219	2.849	13.378
· RÜB +Anl. 230010		4.401.045	142.350	2.305.502
Regenüberlaufbecken		**5.470.134**	**179.626**	**2.598.356**
· Anteile Kläranlage an GVV	*)	12.731.816	254.636	3.238.893
· Betriebs- und Geschäftsausstattung		11.738	586	1.367
· Fuhrpark		24.608	4.101	2.738
· Kläranlage		1.671.691	63.987	863.816
Kläranlagen		**14.439.853**	**323.310**	**4.106.814**
Summe Investitionen		**67.973.162**	**1.661.175**	**35.287.489**
Kontrollsumme AN		67.973.162	1.661.175	35.287.489
Differenz		0	0	0

*) Die Anteile der Stadt Donaueschingen sind direkt im städtischen Anlagenachweis ausgewiesen und können daher hier übernommen werden

AN zum 31.12.2010
Ertragszuschüsse

Anlage 7

Ertragszuschüsse		Anf.stand	Aufl.	Aufl.rest
· Zuschüsse MW-Kanal		2.390.936	43.791	1.053.789
Mischwasserkanäle		**2.390.936**	**43.791**	**1.053.789**
· Zuschüsse SW-Kanal		174.283	3.192	76.814
Schmutzwasserkanäle		**174.283**	**3.192**	**76.814**
· Zuschüsse RW-Kanal		95.020	1.740	41.879
Regenwasserkanäle		**95.020**	**1.740**	**41.879**
· Anteile Sammler an GVV	*)	90.925	4.149	8.041
· Zuschüsse Sammler		1.744.481	40.569	683.226
· Zuschüsse Sammler Eigenkapital		493.831	0	493.831
· Zuschüsse Pumpwerke		79.949	3.464	17.783
Zuleitungssammler		**2.409.186**	**48.182**	**1.202.881**
· Zuschüsse RÜB		437.333	14.966	183.384
· Anteile Becken an GVV, techn. Anl (60 %)	*)	181.580	6.809	45.379
· Anteile Becken an GVV, techn. Anl (40 %)	*)	78.456	2.942	19.607
Regenüberlaufbecken		**697.369**	**24.717**	**248.370**
· Anteile KA an GVV	*)	5.036.794	0	0
· Beteiligung GVV, Eigenkapital		378.356	0	378.356
· Zuschüsse KA Wolfterdingen, Eigenkapital		28.121	0	28.121
· Zuschüsse KA Wolfterdingen		975.167	26.844	416.933
Kläranlagen		**6.418.438**	**26.844**	**823.410**
Zuschüsse		**12.185.232**	**148.466**	**3.447.143**
· Kanalbeiträge		9.906.829	224.514	5.205.810
Beiträge Kanalbereich		**9.906.829**	**224.514**	**5.205.810**
· Klärbeiträge		5.003.157	12.032	550.342
Beiträge Klärbereich		**5.003.157**	**12.032**	**550.342**
Abwasserbeiträge		**14.909.986**	**236.546**	**5.756.152**
Summe Ertragszuschüsse		**27.095.218**	**385.012**	**9.203.295**
Kontrollsumme Zuschüsse		12.185.232	148.466	3.447.143
Kontrollsumme Beiträge		14.909.986	236.546	5.756.152
Differenz		0	0	0

*) Die Anteile der Stadt Donaueschingen sind direkt im städtischen Anlagenachweis ausgewiesen und können daher hier übernommen werden

Mischwasserkanäle

Anlage 8

Anschaffungs- und Herstellungskosten	2011	2012
Zugänge AHK		
· Kanalisation Schützenberg	603.000	0
· 1. BA Schulstr. / Lehenstr.	140.000	0
· Hausanschlüsse Schützenberg	130.000	0
· 2. BA Stichstr.	60.000	0
· Beethovenstr - 3. + 4. BA	56.000	0
· Aasen: Hinter den Häusern, 1. BA	50.000	0
· Herstellung Hausanschlüsse	80.000	80.000
· bewegliches Anlagevermögen	0	4.000
· Eichendorffstr. (1. und 2. BA)	0	250.000
· Sonnhaldenstr. 4. BA - Inliner	0	135.000
· Allmendshofen: 1. BA Auf Schalmen	0	125.000
· Pfohren: Grabenstr.	0	65.000
· Pfohren: Tulpenweg	0	10.000
· Pfohren: Wacholderweg	0	18.000
· Bräunlinger Str.	0	27.000
Summe Zugänge AHK	**1.119.000**	**714.000**

Zuschüsse	2011	2012
Zugänge Zuschüsse		
· werden im Berechnungszeitraum keine erwartet	0	0
Summe Zugänge Zuschüsse	**0**	**0**

Kalkulatorische Kosten		2009	2010	2011	2012
Abschreibung	**Ø AfA-Satz**				
Zugang AHK			0	1.119.000	714.000
Erhöhung AfA	2,33 %			6.518	23.714
abzgl. auslaufende Abschreibungen				-677	-2.237
AfA			916.859	922.700	944.177
Auflösung	**Ø Aufl.-Satz**				
Zugang Zuschüsse			0	0	0
Erhöhung Auflösung	2,33 %			0	0
Auflösung Zuschüsse			43.791	43.791	43.791
AfA abzgl. Auflösung Zuschüsse			**873.068**	**878.909**	**900.386**
Verzinsung					
Zugang AHK				1.119.000	714.000
AfA				-922.700	-944.177
Restbuchwert AHK		22.984.295	22.890.278	23.086.578	22.856.401
Zugang Zuschüsse 31.12.				0	0
Auflösung				-43.791	-43.791
Auflösungsrest Zuschüsse		1.097.579	1.053.789	1.009.998	966.207
Zinsbasis			21.861.603	21.956.535	21.983.387

Schmutzwasserkanäle

Anlage 9

Anschaffungs- und Herstellungskosten	2011	2012
Zugänge AHK		
· Anschluss Fohrenhöfe Außenbereiche	435.000	0
· Aasen: 1. BA Käppelestr.	185.000	0
· Heidenhofen: Hinter den Häusern	30.000	0
· Obere Wiesen - Erschließung / Erweiterung	0	27.500
· Allmendshofen: Riedstr.	0	35.000
· Neudingen: Auf Bind	0	13.000
· Neudingen: Längestr.	0	18.000
· Pfohren: Baarstr.	0	20.000
· Pfohren: Gartenstr.	0	10.000
· Friedrich-Ebert-Str.	0	15.000
· Brigachtalstr. zum Kanalsammler	0	30.000
· Neudingen: Rainlesbachweg	0	10.000
Summe Zugänge AHK	**650.000**	**178.500**

Zuschüsse	2011	2012
Zugänge Zuschüsse		
· werden im Berechnungszeitraum keine erwartet	0	0
Summe Zugänge Zuschüsse	**0**	**0**

Kalkulatorische Kosten		2009	2010	2011	2012
Abschreibung	**Ø AfA-Satz**				
Zugang AHK			797.838	650.000	178.500
Erhöhung AfA	2,33 %			17.728	12.399
AfA			**64.760**	**82.488**	**94.887**
Auflösung	**Ø Aufl.-Satz**				
Zugang Zuschüsse			0	0	0
Erhöhung Auflösung	2,33 %			0	0
Auflösung Zuschüsse			**3.192**	**3.192**	**3.192**
AfA abzgl. Auflösung Zuschüsse			**61.568**	**79.296**	**91.695**
Verzinsung					
Zugang AHK				650.000	178.500
AfA				-82.488	-94.887
Restbuchwert AHK		2.519.611	2.454.010	3.021.522	3.105.135
Zugang Zuschüsse 31.12.				0	0
Auflösung				-3.192	-3.192
Auflösungsrest Zuschüsse		80.006	76.814	73.622	70.430
Zinsbasis			**2.408.401**	**2.662.548**	**2.991.303**

Regenwasserkanäle

Anlage 10

Anschaffungs- und Herstellungskosten	2011	2012
Zugänge AHK		
· Obere Wiesen - Erschließung / Erweiterung	0	27.500
· Breitelen Strangen - Erweiterung / Erschließung	250.000	0
· Sonnhaldenstr. 6.BA Parkplatz Kurklinik	0	50.000
Summe Zugänge AHK	**250.000**	**77.500**

Zuschüsse	2011	2012
Zugänge Zuschüsse		
· werden im Berechnungszeitraum keine erwartet	0	0
Summe Zugänge Zuschüsse	**0**	**0**

Kalkulatorische Kosten		2009	2010	2011	2012
Abschreibung	**Ø AfA-Satz**				
Zugang AHK			0	250.000	77.500
Erhöhung AfA	2,33 %			1.456	4.820
AfA			**35.782**	**37.238**	**42.058**
Auflösung	**Ø Aufl.-Satz**				
Zugang Zuschüsse			0	0	0
Erhöhung Auflösung	2,33 %			0	0
Auflösung Zuschüsse			**1.740**	**1.740**	**1.740**
AfA abzgl. Auflösung Zuschüsse			**34.042**	**35.498**	**40.318**
Verzinsung					
Zugang AHK				250.000	77.500
AfA				-37.238	-42.058
Restbuchwert AHK		1.280.677	1.244.436	1.457.198	1.492.640
Zugang Zuschüsse 31.12.				0	0
Auflösung				-1.740	-1.740
Auflösungsrest Zuschüsse		43.620	41.879	40.139	38.399
Zinsbasis			**1.219.807**	**1.309.808**	**1.435.650**

Zuleitungssammler

Anlage 11

Anschaffungs- und Herstellungskosten		2011	2012
Zugänge AHK			
Stadt			
· APW Riedsee Ultraschallmessung		4.000	0
· APW Festhallenplat Erneuerung Schaltanlage		15.000	0
· APW Neudingen Erneuerung Elektronik		7.000	0
Zugänge Stadt		**26.000**	**0**
GVV Donaueschingen			
· sind im Berechnungszeitraum keine geplant			
Zwischensumme Zugänge GVV Donaueschingen		**0**	**0**
Zugänge GVV Donaueschingen Anteil Stadt	**65,85 %**	**0**	**0**
Summe Zugänge AHK		**26.000**	**0**

Zuschüsse		2011	2012
Zugänge Zuschüsse			
Stadt			
· werden im Berechnungszeitraum keine erwartet		0	0
Zugänge Stadt		**0**	**0**
GVV Donaueschingen			
· werden im Berechnungszeitraum keine erwartet		0	0
Zwischensumme Zugänge GVV Donaueschingen		**0**	**0**
Zugänge GVV Donaueschingen Anteil Stadt	**65,85 %**	**0**	**0**
Summe Zugänge Zuschüsse		**0**	**0**

Zuleitungssammler

Anlage 11

Kalkulatorische Kosten		2009	2010	2011	2012
Abschreibung	**Ø AfA-Satz**				
Zugang AHK			0	26.000	0
Erhöhung AfA	6,66 %			433	1.299
AfA			140.838	141.271	142.570
Auflösung	**Ø Aufl.-Satz**				
Zugang Zuschüsse			0	0	0
Erhöhung Auflösung	6,66 %			0	0
Auflösung Zuschüsse			48.182	48.182	48.182
AfA abzgl. Auflösung Zuschüsse			**92.656**	**93.089**	**94.388**
Verzinsung					
Zugang AHK				26.000	0
AfA				-141.271	-142.570
Restbuchwert AHK		2.116.244	1.993.595	1.878.324	1.735.754
Zugang Zuschüsse 31.12.				0	0
Auflösung				-48.182	-48.182
Auflösungsrest Zuschüsse		1.251.063	1.202.881	1.154.699	1.106.517
Zinsbasis			827.948	757.170	676.431

Regenüberlaufbecken

Anlage 12

Anschaffungs- und Herstellungskosten		2011	2012
Zugänge AHK			
Stadt			
· RÜB Raiffeisenstr. Übertragung Messung		22.000	0
· RÜB Pferdekreisel Übertragung Messung		21.000	0
Zugänge Stadt		**43.000**	**0**
GVV Donaueschingen			
· sind im Berechnungszeitraum keine geplant		0	0
Zwischensumme Zugänge GVV Donaueschingen		**0**	**0**
Zugänge GVV Donaueschingen Anteil Stadt	**65,85 %**	**0**	**0**
Summe Zugänge AHK		**43.000**	**0**

Zuschüsse		2011	2012
Zugänge Zuschüsse			
Stadt			
· werden im Berechnungszeitraum keine erwartet		0	0
Zugänge Stadt		**0**	**0**
GVV Donaueschingen			
· werden im Berechnungszeitraum keine erwartet		0	0
Zwischensumme Zugänge GVV Donaueschingen		**0**	**0**
Zugänge GVV Donaueschingen Anteil Stadt	**65,85 %**	**0**	**0**
Summe Zugänge Zuschüsse		**0**	**0**

Regenüberlaufbecken

Anlage 12

Kalkulatorische Kosten		2009	2010	2011	2012
Abschreibung	**Ø AfA-Satz**				
Zugang AHK			138.128	43.000	0
Erhöhung AfA	3,33 %			3.808	1.074
AfA			**179.626**	**183.434**	**184.508**
Auflösung	**Ø Aufl.-Satz**				
Zugang Zuschüsse			0	0	0
Erhöhung Auflösung	3,33 %			0	0
Auflösung Zuschüsse			**24.717**	**24.717**	**24.717**
AfA abzgl. Auflösung Zuschüsse			**154.909**	**158.717**	**159.791**
Verzinsung					
Zugang AHK				43.000	0
AfA				-183.434	-184.508
Restbuchwert AHK		2.639.854	2.598.356	2.457.922	2.273.414
Zugang Zuschüsse 31.12.				0	0
Auflösung				-24.717	-24.717
Auflösungsrest Zuschüsse		273.088	248.370	223.653	198.936
Zinsbasis			**2.358.376**	**2.292.128**	**2.154.374**

Kläranlagen

Anlage 13

Anschaffungs- und Herstellungskosten		2011	2012
Zugänge AHK			
Stadt			
· diverse Anschaffungen		22.000	25.000
Zugänge Stadt		**22.000**	**25.000**
GVV Donaueschingen			
· Sanierung Gerinne		0	400.000
· Erneuerung Prozessleitsystem		10.000	0
· Buhne Donau		10.000	0
· Biologie / Belüftersystem		0	250.000
· Umsetzung Heizungstank		6.000	0
· Erneuerung Maschinentechnik		30.000	30.000
· sonstige BGA		2.000	2.000
· Betriebsgeräte, Werkzeuge		2.000	2.000
· Laborgeräte, Büromaschinen		20.000	1.000
· Fuhrpark		0	25.000
Zwischensumme Zugänge GVV Donaueschingen		**80.000**	**710.000**
Zugänge GVV Donaueschingen Anteil Stadt	**49,13 %**	**39.304**	**348.823**
Summe Zugänge AHK		**61.304**	**373.823**

Zuschüsse		2011	2012
Zugänge Zuschüsse			
Stadt			
· diverse Zuschüsse für Anschaffungen (Villingen-Schwenningen)		10.900	12.500
Zugänge Stadt		**10.900**	**12.500**
GVV Donaueschingen			
· werden im Berechnungszeitraum keine erwartet		0	0
Zwischensumme Zugänge GVV Donaueschingen		**0**	**0**
Zugänge GVV Donaueschingen Anteil Stadt	**49,13 %**	**0**	**0**
Summe Zugänge Zuschüsse		**10.900**	**12.500**

Kläranlagen

Anlage 13

Kalkulatorische Kosten		2009	2010	2011	2012
Abschreibung	**Ø AfA-Satz**				
Zugang AHK			15.083	61.304	373.823
Erhöhung AfA	3,00 %			799	4.183
abzgl. auslaufende Abschreibungen				-24.220	-2.738
AfA			323.310	299.889	301.334
Auflösung	**Ø Aufl.-Satz**				
Zugang Zuschüsse			2.950	10.900	12.500
Erhöhung Auflösung	3,00 %			148	339
abzgl. auslaufende Auflösungen				-7.105	-843
Auflösung Zuschüsse			26.844	19.887	19.383
AfA abzgl. Auflösung Zuschüsse			**296.466**	**280.002**	**281.951**
Verzinsung					
Zugang AHK				61.304	373.823
AfA				-299.889	-301.334
Restbuchwert AHK		4.162.576	4.106.814	3.868.229	3.940.718
Zugang Zuschüsse 31.12.				10.900	12.500
Auflösung				-19.887	-19.383
Auflösungsrest Zuschüsse		847.303	823.410	814.423	807.540
Zinsbasis			3.299.339	3.168.605	3.093.492

Berechnung Anteil Betriebskosten in der Umlage

Anlage 14

2010		
Kläranlage & RÜB (40%)		
gesamte BKU Kläranlage (BKU + AfA)		2.259.259,84 €
Ordentliche Abschreibungen KA	572.629,37 €	
AfA RÜB Sportzentrum (Kostenanteil 60%)	- 30.223,00 €	
AfA Andere	**542.406,37 €**	- 542.406,37 €
+ Aufl. Land Zusch.		14.208,00 €
Nachrichtlich AfA netto	528.198,37 €	
Betriebskosten KA und sonstige		**1.731.061,47 €**
Anteil Donaueschingen	49,1288%	
Betriebskosten (Anteil Donaueschingen 49,1288%)		**850.449,73 €**
RÜB (60%)		
BKU RÜB		24.337,42 €
Ordentliche Abschreibungen RÜB		- 30.223,00 €
+ Aufl. Land Zusch.		8.843,18 €
Nachrichtlich AfA netto	21.379,82 €	
Betriebskosten RÜB		**2.957,60 €**
Anteil Donaueschingen	77,00%	
Betriebskosten (Anteil Donaueschingen 77%)		**2.277,35 €**

2011		
Kläranlage & RÜB (40%)		
gesamte BKU Kläranlage (BKU + AfA)		2.704.000,00 €
davon Zinsen für Darlehen		- 277.000,00 €
davon BK-RÜB ca. 3.000 €		- 3.000,00 €
AfA KA	498.000,00 €	
AfA RÜB	- 21.350,51 €	
AfA Andere	**476.649,49 €**	- 476.649,49 €
+ Aufl Land Zusch.		14.208,71 €
Nachrichtlich AfA netto	462.440,78 €	
Betriebskosten KA und sonstige		**1.961.559,22 €**
Anteil Donaueschingen	49,1288%	
Betriebskosten (Anteil Donaueschingen 49,1288%)		**963.690,51 €**
RÜB (60%)		
Ordentliche Abschreibungen RÜB		21.350,51 €
+ Aufl. Land Zusch.		- 8.843,00 €
AfA netto	**12.507,51 €**	
Anteil Donaueschingen	77,00%	
BK-RÜB ca. 3.000 €		3.000,00 €
Betriebskosten (Anteil Donaueschingen 77%)		**2.310,00 €**

31/10/2011 10:14 STADT DONAUESCHINGEN (FAX)+49 771 857107 P.047

Berechnung Anteil Betriebskosten in der Umlage

Anlage 14

2012		
Kläranlage & RÜB (40%)		
gesamte BKU Kläranlage (BKU + AfA)		2.726.000,00 €
davon Zinsen für Darlehen		- 282.000,00 €
davon BK-RÜB ca. 3.000 €		- 3.000,00 €
AfA KA	505.000,00 €	
AfA RÜB	- 21.350,51 €	
AfA Andere	**483.649,49 €**	- 483.649,49 €
+ Aufl Land Zusch.		13.699,90 €
Nachrichtlich AfA netto	469.949,59 €	
Betriebskosten KA und sonstige		**1.971.050,41 €**
Anteil Donaueschingen	49,1288%	
Betriebskosten (Anteil Donaueschingen 49,1288%)		**968.353,41 €**
RÜB (60%)		
Ordentliche Abschreibungen RÜB		21.350,51 €
+ Aufl. Land Zusch.		- 8.843,00 €
AfA netto	**12.507,51 €**	
Anteil Donaueschingen	77,00%	
BK-RÜB ca. 3.000 €		3.000,00 €
Betriebskosten (Anteil Donaueschingen 77%)		**2.310,00 €**

31/10/2011 10:15 STADT DONAUESCHINGEN (FAX)+49 771 857107 P.048

Darstellung der Über- und Unterdeckungen aus Vorjahren

Anlage 15

Jahr	Kalk.-zeitraum	Kalkgrundlagen Kosten	Menge	Satz	Beschluss GR vom	akzept. Unterdeckung	Gebühr lt. Satzg.	gültig ab	Rechnungsergebnis *) Rechn.-Ergebnis	Korrektur	Endwert RE-Ergeb.	Ausgleich VJ. Betrag in €	aus Jahr	lt. GR-Beschluss zur Kalk./Verr./Verz. vom	K./Verr./Verz.	Ergebnis nach Ausgleich von Vorjahren	Auswirkung pol. akzept. Unterdeck.	Ergeb. nach pol. akzept. Unterdeck.	davon ausgeglichen	Im Zeitraum	Rest noch ausgl.-fähig/-pfl.	Rest nicht mehr ausgl.fähig
2005									-503.163 €		-503.163 €	130.708 €	1995	15.12.2004	Kalkulation				-511.045 €	2009-2011		
												205.948 €	1996	15.12.2004	Kalkulation				340.403 €	2009-2011		
												181.404 €	1997	15.12.2004	Kalkulation					***)		
												51.930 €	1998	15.12.2004	Kalkulation							
2006									-872.012 €		-872.012 €	217.079 €	1999-2000	15.12.2004	Kalkulation							
												77.061 €	2001-2002	15.12.2004	Kalkulation							
2005 - 2006		5,166,305 €	3,009,526 m³	1,71 €	15.12.2004	0 €	1,71 €	01.01.2005	-1,375,175 €		-1,375,175 €	844,130 €				-511,045 €		-511,045 €	-170,642 €		-340,403 €	0 €
2007									-513.473 €		-513.473 €	280.351 €	2001-2002	05.12.2006	Kalkulation							
												202.285 €	2003	05.12.2006	Kalkulation							
												-64.593 €	2004	05.12.2006	Kalkulation							
2008									-420.446 €		-420.446 €											
2007 - 2008		6,238,622 €	2,947,294 m³	2,11 €	05.12.2006	0 €	2,11 €	01.01.2007	-933,919 €		-933,919 €	418,043 €				-515,876 €		-515,876 €	0 €		-515,876 €	0 €
2009		10,549,544 €	4,067,000 m³	2,59 €	07.10.2008	0 €	2,59 €	01.01.2009	-73,919 €		-73,919 €	-511.045 €	2005-2006	07.10.2008	Kalkulation Neukalkulation							
												340.403 €	2005-2006									
												-170,642 €				-244,561 €		-244,561 €	0 €		-244,561 €	0 €
**) 2010									****)													
**) 2011		3,859,745 €	1,260,000 m³	3,06 €	07.12.2010	0 €	3,06 €	01.01.2011	*****)													
											-2,383,013 €					-1,271,482 €	0 €	-1,271,482 €	-170,642 €		-1,100,840 €	0 €

*) Ergebnis lt. GuV vor Entnahme aus Rückstellung, eine Nachkalkulation der Gebührenergebnisse (Gebührenrechtliche Ergebnisermittlung) sollte nicht durchgeführt werden.
**) Kalkulationszeitraum 2009 bis 2011 wurde durch Neukalkulation abgebrochen (Umstellung auf gesplittete Abwassergebühr).
***) Durch Abbruch des Kalkulationszeitraumes 2009-2011 ist der Vorjahresausgleich auch nur anteilig erfolgt, nach BWGZ 4/2003 nach Mengenanteil.
****) Durch die rückwirkende Einführung der gesplitteten Abwassergebühr ist das Jahr 2010 noch nicht abgerechnet und somit auch nicht abgeschlossen und kann somit nicht für den Vorjahresausgleich berücksichtigt werden.
*****) Das Rechnungsjahr 2011 ist noch nicht abgeschlossen und kann aus diesem Grund in die Betrachtung/zum Ausgleich noch nicht einbezogen werden.

31/10/2011 10:15 STADT DONAUESCHINGEN (FAX)+49 771 857107 P.049

08.11.2011

Große Kreisstadt Donaueschingen

Beschlussvorlage
Gebührenkalkulation | Abwasser

1. Der Gebührenkalkulation der **Allevo** | **Kommunalberatung** vom 28. Oktober 2011 wird zugestimmt. Sie hat dem Gemeinderat bei der Beschlussfassung über die Gebührensätze vorgelegen. Die Stadt erhebt Gebühren für ihre öffentliche Einrichtung Abwasserbeseitigung und wählt als Gebührenmaßstab den gesplitteten Maßstab, bei dem die Kosten nach Schmutz- und Niederschlagswasserbeseitigung aufgeteilt werden. Lediglich der Schmutzwasseranteil wird weiterhin nach dem Frischwassermaßstab bemessen. Der Niederschlagswasseranteil wird rückwirkend ab dem 01.10.2010 gemäß aktueller Rechtsprechung nach den angeschlossenen überbauten und darüber hinaus befestigten Flächen berücksichtigt.

2. Den vorgeschlagenen Kalkulationszeiträumen der Gebührenkalkulation vom 01.01.2010 bis 31.12.2010, vom 01.01.2011 bis 31.12.2011 und vom 01.01.2012 bis 31.12.2012 wird zugestimmt.

   Von der Möglichkeit, die Gebührenkalkulation auf einen noch längeren Zeitraum (bis zu 5 Jahre) abzustellen wird kein Gebrauch gemacht.

3. Den in der Gebührenkalkulation enthaltenen Abschreibungssätzen, Zinssätzen, der Abschreibungs- und Verzinsungsmethode sowie den weiteren Ermessensentscheidungen (vgl. Erläuterungen Ziff. 14) wird ausdrücklich zugestimmt.

4. Der Straßenentwässerungsanteil wird, wie in der Gebührenkalkulation berücksichtigt, mit folgenden Prozentsätzen angesetzt:

Aus den Betriebskosten:	
Mischwasserkanalisation, Zuleitungssammler und Regenüberlaufbecken	13,5 %
Regenwasserkanäle	27,0 %
Kläranlagen	1,2 %
Aus den kalkulatorischen Kosten:	
Mischwasserkanäle, Zuleitungssammler und Regenüberlaufbecken	25,0 %
Regenwasserkanäle	50,0 %
Kläranlagen	5,0 %

5. Die Kosten der Abwasserbeseitigung werden, wie in der Gebührenkalkulation berücksichtigt, mit folgenden Prozentsätzen auf die Schmutzwasserbeseitigung (SW) und Niederschlagswasserbeseitigung (NW) aufgeteilt:

Aufteilung der Betriebskosten:	**SW**	**NW**
Mischwasserkanäle, Zuleitungsssammler, RÜB	50,0 %	50,0 %
Schmutzwasserkanäle	100,0 %	0,0 %
Regenwasserkanäle	0,0 %	100,0 %
Kläranlagen	90,0 %	10,0 %

Aufteilung der kalkulatorischen Kosten:	**SW**	**NW**
Mischwasserkanäle, Zuleitungsssammler, RÜB	62,1 %	37,9 %
Schmutzwasserkanäle	100,0 %	0,0 %
Regenwasserkanäle	0,0 %	100,0 %
Kläranlagen	90,0 %	10,0 %

6. Die verbleibende Unterdeckung aus 2005-2006 in Höhe von **-340.403 €** soll in das Jahr **2011** eingestellt und somit vollständig ausgeglichen werden. Die Unterdeckung aus dem Jahr 2007-2008 in Höhe von -515.876 € soll zu 50 %, somit **-257.938 €**, in die Kalkulation für das Jahr **2012** eingestellt und somit teilweise ausgeglichen werden. Die verbleibende Unterdeckung in Höhe von -257.938 € ist bis einschließlich 2013 ausgleichsfähig. Die Unterdeckung aus dem Jahr 2009 ist bis einschließlich 2014 ausgleichsfähig und wird nicht in die vorliegende Kalkulation zum Ausgleich eingestellt.

Der Gemeinderat behält sich einen späteren Ausgleich dieser Kostenunterdeckung vor.

7. Auf der Grundlage der vorliegenden Gebührenkalkulation werden die Abwassergebühren wie folgt festgesetzt:

Schmutzwassergebühr

01.01.2010 – 31.12.2010	1,91 €/m³
01.01.2011 – 31.12.2011	2,24 €/m³
01.01.2012 – 31.12.2012	2,35 €/m³

Niederschlagswassergebühr

01.01.2010 – 31.12.2010	0,38 €/m²
01.01.2011 – 31.12.2011	0,45 €/m²
01.01.2012 – 31.12.2012	0,44 €/m²

Abwassergebühr für angeliefertes Abwasser nach § 42 IV AbwS

01.01.2012 – 31.12.2012	2,26 €/m³

8. Die Abwassersatzung wird beschlossen wie vorgelegt.

Die Änderungen zum Abwasserbeitrag (Abschnitt IV) berücksichtigen (bei den §§ 26, 32 und 34) die neue Rechtsprechung des VGH Baden-Württemberg zur Teilflächenabgrenzung und -Veranlagung und die sich daraus ergebenden Auswirkungen auf den Beginn der Verjährungsfrist. In den Anzeigepflichten ist zudem neu geregelt, dass der Wegfall der Voraussetzungen für eine Teilflächenabgrenzung der Stadt mitzuteilen ist ((§ 46 Absatz 7)).

Die im Beitragsteil abgeänderten bzw. neu aufgenommenen Bestimmungen entsprechen den Regelungen im Satzungsmuster des Gemeindetages. Aus Gründen der Rechtssicherheit sind die Änderungen im Abschnitt IV nicht rückwirkend, sondern erst nach Bekanntmachung der Satzung (zum 01.01.2012) in Kraft zu setzen.